Göttliche Lichter in den Heiligen Ḥadīṯen

الأَنْوَارُ الرَّبَّانِيةُ
فِي الأَحَادِيثِ الْقُدُسِيةِ
(بِاللُّغَةِ الأَلْمَانِيه)

von
Abū-r-Riḍā'
Muḥammad Ibn Aḥmad Ibn Rassoul

Islamische Bibliothek

Buchinformation

Auflage:
1. Auflage,
Al-Muḥarram 1419 (Mai 1998)

Verlag und Druck:
IB Verlag Islamische Bibliothek
Gemeinnützige Gesellschaft mbH, Köln.
Printed in Germany

المكتبة الإسلامية
كولونيا. ألمانيا الاتحادية

ISBN 3-8217-0175-7

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَٰنِ الرَّحِيمِ

هُوَ الَّذِي يُنَزِّلُ عَلَىٰ عَبْدِهِ
آيَاتٍ بَيِّنَاتٍ لِيُخْرِجَكُمْ مِنَ الظُّلُمَاتِ إِلَى النُّورِ
وَإِنَّ اللَّهَ بِكُمْ لَرَءُوفٌ رَحِيمٌ ٩

سُورَةُ الحَدِيدِ

Im Namen Allāhs,
des Allerbarmers, des Barmherzigen!

Er (Allāh) ist es, Der deutliche Zeichen auf Seinen Diener hinabsendet, auf daß Er euch aus den Finsternissen ins Licht führe. Und wahrlich, Allāh ist gegen euch Gnädig, Barmherzig.

(Qur'ān 57:9)

Inhalt

Erläuterung der Lautumschrift

In der Umschrift arabischer Wörter und Namen wurde das allgemein gebräuchliche System benutzt. Nachstehend wird jedes arabische Schriftzeichen durch einen lateinischen Buchstaben mit oder ohne Zusatzzeichen wiedergegeben:

a kurzes **a**, meist kein reines **a**, sondern nach **ä** oder **o** hin verfärbt.

ا **ā** langes **a** wie deutsches **ah** oder **aa**

ب **b** wie deutsches **b**

د **d** wie deutsches **d**

ذ **ḏ** stimmhafter Lispellaut wie englisches **th** in **there**.

ض **ḍ** dumpfes, stimmhaftes **d**, durch Pressen der Zunge an den vorderen Obergaumen gebildet.

ف **f** wie deutsches **f**

ج **ǧ** stimmhaftes **dsch** wie in **Dschungel**

غ **ġ** Gaumenzäpfchen-**r** wie das **g** in norddeutsch **Wagen**

ه **h** leichtes, deutsches **h**, auch im Silbenschluß konsonantisch, also kein Dehnungs-**h**, sondern gehaucht.

ح **ḥ** scharfes, ganz hinten in der Kehle gesprochenes **h**

خ ẖ rauhes, deutsches **ch** wie in **Bach**, vor und nach allen Vokalen hinten im Mund zu sprechen.

i kurzes **i**

ي ī langes **i** wie deutsches **ie** oder **ih**

ك **k** helles, vorn gesprochenes **k**

ل **l** wie deutsches **l**; in dem Wort Allāh wird es etwas voller, mit zurückgebogener Zungenspitze gesprochen.

م **m** wie deutsches **m**

ن **n** wie deutsches **n**

ق **q** hinten im Gaumensegel gesprochenes, hauchloses **k**.

ر **r** rollendes Zungenspitzen-**r**

س s hartes, stimmloses **s** wie deutsches **ß**, auch am Silbenanfang.

ش **š** deutsches **sch**

ص **ṣ** dumpfes, stimmloses **s**, durch Pressen der Zunge an den Obergaumen gebildet.

ت **t** helles, vorn gesprochenes **t**

ث **ṯ** stimmloser Lispellaut wie englisches **th** in **thing**

ط **ṭ** dumpfes, stimmloses **t** ohne Hauchlaut, durch Pressen der Zunge an den Obergaumen gebildet.

u kurzes **u**

ū langes **u** wie deutsches **uh** in **Schuh** oder **Kuh**

و **w** rundes Lippen-**w** wie in englisch **wide**

ى **y** wie deutsches **j**

ز **z** weiches, stimmhaftes **s**, wie deutsches **s** am Silbenanfang in **sehr** oder **Silber**.

ظ **ẓ** dumpfes, stimmhaftes **d**, durch Pressen der Zungenspitze an den vorderen Obergaumen gebildet.

ع **ʻ** der Buchstabe **ʻAin**, ein ganz tief in der Kehle angesetzter, mit zusammengepreßter Stimmritze gebildeter Reibelaut.

ء **ʼ** Der Kehlkopfverschlußlaut "**Hamza**" bezeichnet einen Stimmansatz oder -absatz (im Deutschen wie das deutsche **a** in **be-achten**); im Arabischen nicht nur am Silbenanfang, sondern auch am Silbenschluß vorkommend.

☆

Vorwort

Liebe Brüder und Schwestern im Islam.
Auf euch sei Allāhs Friede und Barmherzigkeit!
Ein "Ḥadīṯ Qudsyy" ist ein Heiliger Ḥadīṯ, der zwar vom Propheten Muḥammad, Allāhs Segen und Friede auf ihm, überliefert wurde, aber nicht auf den Propheten selbst, sondern auf Allāh den Allmächtigen zurückgeführt wird.
Es handelt sich hier um eine Offenbarung, die nicht zum Qur'ān gehört, sondern von Allāh, Dem Allmächtigen, Seinem Propheten Muḥammad durch Eingebung weiter gegeben hat.
In der vorliegenden Sammlung von Heiligen Ḥadīṯen findet man folgende Gebiete:

- Vorbereitung auf den Jüngsten Tag,
- Dinge, die Allāh vorbestimmt hat,
- Verneinung der Vielgötterei,
- Bitte um Barmherzigkeit,
- Darlegung der Eigenschaften Allāhs,
- Bestätigung der Einheit des Schöpfers,

- Formen von Moral und Tugend,
- Geduldén und Ertragen,
- Zuneigung zu den Frommen,
- Ereignisse am Tag der Auferstehung.

Durch die in diesem Buch zusammengestellten Heiligen Ḥadīṯe findet der Leser sowohl göttliche Weisungen und Lichter, als auch die richtige Antwort auf viele Daseinsfragen auf dem Weg zu Ihm.

Es wird zum Beispiel Auskunft darüber gegeben, daß Allāhs Barmherzigkeit Seinen Zorn besiegt, daß das Paradies und das Höllenfeuer verschiedentlich umgeben sind. Auch die Antwort darauf:

- Was geschieht, wenn Allāh einen Seiner Diener liebt?
- Wann ist von der Schmähung des Schöpfers die Rede?
- Weiß man, daß wenn einer dem Armen Speise gibt, er diese bei Allāh wiederfindet?
- Dürfen wir Muslime von der Sterndeutung Gebrauch machen?

- Was geschieht dann, wenn jemand etwas Schlechtes zu tun beabsichtigt, und es nicht tut?

- Vergibt Allāh uns auch, wenn wir - vollbeladen mit Sünden - Ihn um Vergebung bitten?

Alles Lob gebührt Allāh für die gnadenvollen Lichter auf dem Weg zu Ihm, und Segen und Friede seien auf Seinem Propheten Muḥammad, und alldenjenigen Diener, die an seine Sendung glauben und sie befolgen bis zum Tage des Jüngsten Gerichts.

Abū-r-Riḍā'

Köln,
in Al-Muḥarram 1419 (Mai 1998)

☆ ☆

إِنَّ اللَّهَ كَتَبَ الْحَسَنَاتِ والسَّيِّئَاتِ

Allāh hat die guten Taten und die schlechten Taten niedergeschrieben

Ibn ʻAbbās, Allāhs Wohlgefallen auf beiden[1], berichtete:
"Der Prophet, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte unter dem, was er über seinen Herrn, Den Allmächtigen und Erhabenen berichtete:

« إِنَّ اللَّهَ كَتَبَ الْحَسَنَاتِ والسَّيِّئَاتِ ، ثُمَّ بَيَّنَ ذَلِكَ : فَمَنْ هَمَّ بِحَسَنَةٍ فَلَمْ يَعْمَلْهَا ، كَتَبَها اللَّهُ لَهُ عِنْدَهُ حَسَنَةً كَامِلَةً ، فَإِنْ هُوَ هَمَّ بِها فَعَمِلَهَا ، كَتَبَها اللَّهُ لَهُ عِنْدَهُ عَشْرَ حَسَنَاتٍ ، إِلى سَبْعِمائَةِ ضِعْفٍ ، إِلى أَضْعافٍ كَثِيرَةٍ . وَمَنْ

1 d.h. auf dem Sohn (Ibn) und seinem Vater (ʻAbbās)

هَمَّ بِسَيِّئَةٍ فَلَمْ يَعْمَلْهَا ، كَتَبَهَا اللَّهُ لَهُ عِنْدَهُ
حَسَنَةً كَامِلَةً ، فَإِنْ هُوَ هَمَّ بِهَا فَعَمِلَهَا ، كَتَبَهَا
اللَّهُ سَيِّئَةً وَاحِدَةً » .

»Wahrlich, Allāh hat die guten Taten und die schlechten Taten niedergeschrieben, alsdann über sie eine Erklärung gegeben: Wer also etwas Gutes zu tun beabsichtigt und es aber nicht tut, dem schreibt Allāh es bei Sich als eine volle gute Tat nieder. Wenn er es aber zu tun beabsichtigt und es tut, dem schreibt Allāh es bei Sich als zehn bis zu siebenhundert Fachen, sogar bis zu noch mehr Mehrfachen gute Taten nieder. Und wer etwas Schlechtes zu tun beabsichtigt und es nicht tut, dem schreibt Allāh es bei Sich als eine volle gute Tat nieder. Wenn er es aber zu tun beabsichtigt und es tut, dem schreibt Allāh es als eine einzige schlechte Tat nieder.«“[2]

2 Überliefert bei Al-Buḫāryy und Muslim

إنَّ اللَّهَ يَقولُ لأَهْـلِ الجَنَّـةِ

Allāh ruft den Bewohnern des Paradieses zu

Abū Sa'īd Al-Ḫudryy, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Prophet, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« إنَّ اللَّهَ يَقولُ لأَهْـلِ الجَنَّـةِ : يَا أَهْـلَ الجَنَّةِ . فَيَقُولون : لَبَّيْـكَ رَبَّنا وسَعْدَيْكَ ،والخَيْرُ في يَدَيْكَ ، فَيَقُولُ : هَـلْ رَضِيتُم ؟ فَيَقُولونَ : وَما لَنا لاَ نَرْضَى يَا رَبِّ ، وَقَدْ أَعْطَيْتَنا مَا لمْ تُعْطِ أَحَداً مِنْ خَلْقِكَ . فَيَقُولُ : ألا أُعْطِيكُمْ أَفْضَلَ مِنْ ذَلِكَ ؟ فَيَقُولُونَ : يا رَبِّ وأيُّ شيءٍ أَفْضَلُ مِنْ ذَلِك ؟ فَيَقُولُ : أُحِـلُّ عَلَيْكُمْ رِضْواني ، فَلا أَسْخَطُ عَليكُمْ بَعْدَهُ أبداً » .

"Allāh ruft den Bewohnern des Paradieses zu: »Ihr Bewohner des Paradieses!« Sie sagen: »O Herr, wir stehen da voller Freude zu Deiner wohlgefälligen Vefügung; denn in Deiner Hand ist alles Gute.« Allāh spricht: »Seid ihr zufrieden?« Sie sagen: »Warum sollen wir nicht zufrieden sein, unser Herr, wo Du uns das gegeben, was Du keinem anderen von Deinen Geschöpfen gegeben hast.« Da spricht Allāh: »Soll Ich euch nicht noch etwas besseres geben?« Und sie sagen: »Unser Herr, und was ist besser als das?« Da spricht Er: »Ich lasse Mein Wohlgefallen auf euch herab und werde danach niemals mit euch unzufrieden sein.«"[3]

3 Überliefert bei Al-Buḫāryy, Muslim und At-Tirmiḏyy

لَمَّا خَلَقَ اللَّهُ الجَنَّةَ وَالنَّارَ

Als Allāh das Paradies und das Höllenfeuer erschuf

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« لَمَّا خَلَقَ اللَّهُ الجَنَّةَ وَالنَّارَ ، أَرْسَلَ
جِبْرِيلَ إِلى الجَنَّةِ . فَقَالَ : انْظُرْ إِلَيْهَا ، وإِلى ما
أَعْدَدْتُ لأَهْلِها فِيها . قَال : فَجَاءَهَا وَنَظَرَ إِلَيْهَا
وَإِلى مَا أعدَّ اللَّهُ لأَهْلِهَا فِيها . قَال : فَرَجَعَ
إِلَيْهِ ، قَالَ : فَوَعِزَّتِكَ لاَ يَسْمَعُ بِها أَحَدٌ إِلاَّ
دَخَلها . فَأَمَرَ بِها فَحُفَّتْ بِالمَكَارِهِ ، فَقَالَ : ارْجِعْ
إِلَيْها ، فانْظُرْ إِلى مَا أَعْدَدْتُ لأَهْلِها فِيها ،
قَالَ : فَرَجَعَ إِلَيْها ، فإذا هِيَ قَدْ حُفَّتْ

بِالْمَكَارِهِ ، فَرَجَعَ إِلَيْهِ ، فَقَالَ : وَعِزَّتِكَ لَقَدْ خِفْتُ أَنْ لاَ يَدْخُلَها أَحَـدٌ قَالَ : اذْهَـبْ إِلى النَّـارِ فَانْظُرْ إِلَيْها ، وإِلى مَا أَعْدَدْتُ لأَهْلِها فِيهـا . فإِذا هِيَ يَرْكَبُ بَعْضُها بَعْضاً ، فَرَجَعَ إِلَيْهِ ، فَقَالَ : وَعِزَّتِكَ لاَ يَسْمَعُ بِها أَحَدٌ فَيَدْخُلَهـا . فأَمَرَ بِهـا فَحُفَّتْ بِالشَّهَوَاتِ ، فقَال : ارْجِعْ إِلَيْها ، فَرَجَعَ إِلَيْها ، فقَالَ : وَعِزَّتِكَ لَقَدْ خَشِيتُ أَنْ لاَ يَنْجُوَ مِنْها أَحَدٌ إِلاَّ دَخَلَهـا » .

"Als Allāh das Paradies und das Höllenfeuer erschuf, schickte Er Gabriel zum Paradies und sprach: »Siehe es an, und was ich für seine Bewohner vorbereitet habe.« Da begab sich Gabriel dorthin und sah, was Allāh für seine Bewohner vorbereitet hat. Dann kehrte er zu Ihm zurück und

sagte: »Bei Deiner Allmacht, keiner wird davon hören, ohne daß er hineintreten will.« Darauf erging Allāhs Befehl, und es wurde mit Unannehmlichkeiten[4] umgeben. Dann sprach Allāh: »Kehre zurück und siehe, was Ich dort für seine Bewohner vorbereitet habe.«

Da kehrte Gabriel zurück und als er sah, daß es mit Unannehmlichkeiten umgeben ist, sagte er: »Bei Deiner Allmacht, ich fürchte, daß keiner es betritt.« Allāh sprach: »Gehe zum Höllenfeuer und siehe es an, was Ich für seine Bewohner vorbereitet habe.« Da sah Gabriel, wie sich die lodernden Schichten des Höllenfeuers übereinander schlagen.[5] Er kehrte zu Allāh zurück und sagte:

»Bei Deiner Allmacht, keiner, der davon hört, wird hineintreten.« Darauf erging Allāhs Befehl und es wurde mit den Gelüsten umgeben. Allāh sprach: »Kehre zurück.« Da kehrte Gabriel zurück und

4 Darunter sind die den Dienern Allāhs auferlegten Pflichten, Gebote und Verbote zu verstehen, wie z.B.: Das Gebet, das Fasten, Die Zakāh, die Pilgerfahrt usw.

5 vgl. Qur'ān 39:16

sagte: »Bei Deiner Allmacht, ich fürchte, daß keiner vor dem Eintritt hinein verschont bleibt.«"[6]

لَمَّا قَضَى اللَّـهُ الخَلْقَ

Als Allāh die Schöpfung vollendete

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete: "Der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« لَمَّا قَضَى اللَّـهُ الخَلْقَ ، كَتَبَ فِي كِتَابِهِ على نَفسِهِ ، فَهُوَ مَوْضُوعٌ عِنْـدَهُ : إنَّ رَحْمَتِـي تَغْلِبُ غَضَبِي » .

»Als Allāh die Schöpfung vollendete, schrieb Er

6 Überliefert bei At-Tirmidyy, Abū Dāwūd und An-Nasā'yy

Sich Selbst in Seiner Schrift vor, die bei Ihm aufbewahrt wird: >Meine Barmherzigkeit besiegt Meinen Zorn.<«“[7]

أَصْبَحَ مِنْ عِبَادِي مُؤْمِنٌ بِي وَكَافِرٌ

An diesem Morgen sind von Meinen Dienern solche geworden, die an Mich gläubig und ungläubig sind

Zaid Ibn Ḫālid Al-Ǧuhanyy, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete:

صَلَّى لَنَا رَسُولُ اللَّهِ ، صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ، صَلَاةَ الصُّبْحِ بِالْحُدَيْبِيَةِ ، عَلَى إِثْرِ سَمَاءٍ كَانَتْ مِنَ اللَّيْلَةِ . فَلَمَّا انْصَرَفَ النَّبِيُّ ، صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، أَقْبَلَ عَلَى

7 Überliefert bei Muslim, Al-Buḫāryy, An-Nasā’yy und Ibn Māǧa

النَّاسِ ، فَقَالَ لَهُمْ : « هَلْ تَدْرُونَ مَاذَا قَالَ
رَبُّكُمْ ؟ قَالُوا : اللَّهُ وَرَسُولُهُ أَعْلَمُ ، قَالَ :
أَصْبَحَ مِنْ عِبَادِي مُؤْمِنٌ بِي وَكَافِرٌ ، فَأَمَّا مَنْ
قَالَ : مُطِرْنَا بِفَضْلِ اللهِ وَرَحْمَتِهِ ، فَذَلِكَ مُؤْمِنٌ
بِي ، كَافِرٌ بِالكَوْكَبِ . وَأَمَّا مَنْ قَالَ : مُطِرْنَا
بِنَوْءِ كَذَا وَكَذَا ، فَذَلِكَ كَافِرٌ بِي ، مُؤْمِنٌ
بِالكَوْكَبِ » .

"Der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, leitete für uns das Morgengebet in Al-Ḥudaibiyya, nachdem es nachts geregnet hatte. Als der Prophet, Allāhs Segen und Friede auf ihm, das Gebet beendet hatte, wandte er sich den Leuten zu und sagte: »Wißt ihr, was euer Herr gesagt hat?« Sie sagten: »Allāh und Sein Gesandter wissen es am besten.« Der Prophet sagte: »Er sagte: >An diesem Morgen sind von Meinen Dienern solche geworden,

die an Mich gläubig und ungläubig sind. Was denjenigen angeht, der sagte: "Über uns hat es geregnet durch Allāhs Gunst und Barmherzigkeit", der ist an Mich gläubig und an die Sterndeutung ungläubig. Und was denjenigen angeht, der sagte: "Über uns hat es geregnet durch die Wirkung der Sterne", der ist an Mich ungläubig und an die Sterndeutung gläubig.«“[8]

الصَّوْمُ لِي

Das Fasten ist für Mich

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Prophet, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« يَقُولُ اللَّهُ عَزَّ وَجَلَّ : الصَّوْمُ لِي ، وَأَنَا أَجْزِي بِهِ ، يَدَعُ شَهْوَتَهُ وَأَكْلَهُ وَشُرْبَهُ مِنْ

8 Überliefert bei Al-Buḫāryy, Mālik und An-Nasā’yy

أَجْلي ، والصَّوْمُ جُنَّـةٌ ، وَلِلصَّائِمِ فَرْحَتان : فَرْحَـةٌ حِينَ يُفْطِرُ ، وَفَرْحَةٌ حِـينَ يَلْقَـى رَبَّـهُ ، وَلَخُلُوفُ(٢) فَمِ الصَّائِمِ أَطْيَبُ عِنْـدَ اللّـهِ مِنْ رِيحِ المِسْكِ » .

"Allāh, Der Allmächtige und Erhabene spricht: »Das Fasten ist für Mich, und Ich werde dafür den Lohn geben. Der Fastende stellt Meinetwegen seine Begierde, sein Essen und Trinken ein. Das Fasten ist für den Menschen ein Schutz, und dem Fastenden stehen zwei Freuden bevor: Eine Freude, wenn er sein Fasten bricht und eine Freude, wenn er seinem Herrn begegnet. Wahrlich, der üble Geruch aus dem Mund eines Fastenden ist bei Allāh besser als der Moschusduft.«"[9]

---

9 Überliefert bei Al-Buḫāryy, Muslim, Mālik, At-Tirmiḏyy, An-Nasā'yy und Ibn Māǧa

احْتَجَّتِ الجَنَّـةُ والنَّارُ

Das Paradies und das Höllenfeuer argumentierten miteinander

Abū Sa'īd Al-Ḫudryy, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Prophet, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« احْتَجَّتِ الجَنَّـةُ والنَّارُ. فَقَالتِ النَّـارُ: فِيَّ الجَبَّارونَ والمُتكَبِّرونَ. وَقَالتِ الجَنَّةُ: فِـيَّ ضُعَفاءُ النَّاسِ ومَساكينُهُمْ. فَقَضَى اللَّهُ بَيْنَهُما: إنَّـكِ الجَنَّةُ رَحْمَتِي، أَرْحَمُ بِكِ مَنْ أشاءُ، وإنَّكِ النَّارُ عَذابِي، أُعذِّبُ بِكِ مَنْ أشاءُ، وَلِكِلَيْكُما عَلَـيَّ مِلْؤُها ».

"Das Paradies und das Höllenfeuer argumentierten miteinander, indem das Höllenfeuer sagte: »In mir

sind die Tyrannen und die Hochmütigen.« Und das Paradies sagte: »In mir sind die schwachen und die armen Menschen.« Da richtete Allāh zwischen den beiden und sagte: »O Paradies, du bist Meine Barmherzigkeit, mit der Ich Mich dessen erbarme, wessen Ich will. O Höllenfeuer, du bist Meine Strafe, mit der Ich denjenigen bestrafe, wen Ich will. Und ihr beide werdet voll sein.«"[10]

يَعْجَبُ رَبُّكَ مِنْ رَاعِي غَنَمٍ

Dein Herr sieht gern einen der Schafhirten

'Uqba Ibn 'Āmir, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete: "Ich hörte den Gesandten Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagen:

10 Überliefert bei Muslim, Al-Buḫāryy und At-Tirmiḏyy

« يَعْجَبُ رَبُّكَ مِنْ رَاعِي غَنَمٍ ، فِي رَأْسِ
شَظِيَّةِ الجَبَلِ ، يُؤَذِّنُ بِالصَّلاةِ وَيُصَلِّي .
فَيَقُولُ اللَّهُ ، عَزَّ وَجَلَّ ، : انظُروا إِلى عَبْدِي
هَذَا ، يُؤَذِّنُ وَيُقِيمُ الصَّلاةَ ، يَخَافُ مِنِّي ، قَدْ
غَفَرْتُ لِعَبْدِي ، وَأَدْخَلْتُهُ الْجَنَّةَ » .

»Dein Herr sieht gern einen der Schafhirten, der auf dem Gipfel einer Bergseite zum Gebet ruft und dann das Gebet verrichtet. Darauf spricht Allāh, Der Allmächtige, Der Erhabene: >Schaut hin auf diesen Meinen Diener, der zum Gebet ruft, alsdann das Gebet verrichtet, da er Mich fürchtet. Wißt, daß Ich Meinem Diener vergeben habe und ihn in das Paradies eintreten lassen werde.<«“[11]

11 Überliefert bei An-Nasā'yy

إنَّ أَغْبَطَ أَوْليائـي عِنْـدِي

Der Glückseligste bei Mir unter Meinen Nahestehenden

Abū Umama, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Prophet, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« قَالَ اللّهُ عَزَّ وَجَلَّ : إنَّ أَغْبَطَ أَوْليائـي عِنْـدِي لَمُؤْمِـنٌ ،خَفِيفُ الحَـاذِ ، ذُو حَظٍّ مِنَ الصَّلاَةِ ، أَحْسَنَ عِبَادَةَ رَبِّـهِ،وَأَطَاعَهُ فِي السِّـرِّ ، وَكَان غَامِضـاً فِي النَّاسِ ، لاَ يُشَـارُ إلَيْهِ بِالأَصابِعِ ، وَكَانَ رِزْقُهُ كَفافاً فَصَبَرَ عَلى ذَلِكَ . ثُـمَّ نَفَضَ بِيَدِهِ ، ثُمَّ قَالَ : عُجِّلَتْ مَنِيَّتُهُ ، قَلَّتْ بَواكِيهِ ، قَلَّ تُراثُهُ » .

"Allāh, Der Allmächtige und Erhabene sprach: »Der

Glückseligste bei Mir unter Meinen Nahestehenden ist ein gläubiger Diener, der wenig besaß, wenige Personen zu versorgen hatte, und sich dem Gebet reichlich widmete. Er war der, der seinen Herrn verehrte und Ihm insgeheim Gehorsam leistete; er trat unter den Menschen unauffällig auf, und auf ihn wurde nicht mit dem Finger gezeigt. Seine Versorgung war knapp, und er ertrug dies geduldig.« Der Prophet schüttelte etwas von seiner Hand ab und sagte: "Sein Tod wurde (von Allāh) beschleunigt, diejenigen, die ihn beweinten, waren wenig, und sein Nachlaß war gering."[12]

كَذَّبَنِي ابْنُ آدَمَ

Der Sohn Adams bezichtigt Mich der Lüge

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Prophet, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

12 Überliefert bei At-Tirmiḏyy, Aḥmad und Ibn Māǧa

« قَالَ اللَّهُ تَعَالَى : كَذَّبَنِي ابْنُ آدَمَ ، وَلَمْ يَكُنْ لَهُ ذَلِكَ ، وَشَتَمَنِي وَلَمْ يَكُنْ لَهُ ذَلِكَ . فَأَمَّا تَكْذِيبُهُ إِيَّايَ ، فَقَوْلُهُ : لَنْ يُعِيدَنِي كَمَا بَدَأَنِي ، وَلَيْسَ أَوَّلُ الْخَلْقِ بِأَهْوَنَ عَلَيَّ مِنْ إِعَادَتِهِ . وَأَمَّا شَتْمُهُ إِيَّايَ ، فَقَوْلُهُ : اتَّخَذَ اللَّهُ وَلَداً ، وَأَنَا الأَحَدُ الصَّمَدُ ، لَمْ أَلِدْ وَلَمْ أُولَدْ ، وَلَمْ يَكُنْ لِي كُفُواً أَحَدٌ » .

"Allāh der Hocherhabene sprach: »Der Sohn Adams bezichtigt Mich der Lüge, und das steht ihm nicht zu, und er hat Mich geschmäht, und das steht ihm nicht zu. Was die Bezichtigung der Lüge angeht, so ist seine Behauptung: "Er erweckt mich nicht wieder, wie Er mich anfangs geschaffen hat." Doch die erste Schöpfung ist nicht leichter für Mich als sie zu wiederholen, und was Meine Schmähung angeht, so ist seine Rede: "Allāh hat Sich einen Sohn genommen." Und Ich bin doch Der Eine, Der

Ewiglebende: Ich habe weder gezeugt noch bin Ich gezeugt worden, und Mir ist nichts gleich.«“[13]

الْكِبْرِياءُ رِدائـي

Der Stolz ist Mein Gewand

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete: ”Der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte: »Allāh, Der Allmächtige und Erhabene sprach:

« قَالَ اللهُ عَزَّ وَجَلَّ : الْكِبْرِياءُ رِدائـي ، وَالْعَظَمَـةُ إِزارِي ، فَمَنْ نَازَعَنِي واحِداً مِنهُما ، قَذَفْتُهُ فِي النَّارِ » .

>Der Stolz ist Mein Gewand und die Größe ist Meine Kleidung, und wer Mir eines von den beiden streitig macht, den werfe Ich ins Höllenfeuer.<«“[14]

---

13 Überliefert bei Al-Buḫāryy und An-Nasā’yy, vgl. dazu Sura 112

14 Überliefert bei Abū Dāwūd, Ibn Māğa und Aḥmad

أَوَّلَ مَا يُحَاسَبُ بِهِ الْعَبْدُ

Die erste Tat, über welche der Diener Allāhs zur Rechenschaft gezogen wird

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete: "Der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« إِنَّ أَوَّلَ مَا يُحَاسَبُ بِهِ الْعَبْدُ يَوْمَ الْقِيَامَةِ مِنْ عَمَلِهِ صَلاتُهُ . فَإِنْ صَلَحَتْ فَقَدْ أَفْلَحَ وَأَنْجَحَ ، وَإِنْ فَسَدَتْ فَقَدْ خَابَ وَخَسِرَ . فَإِنِ انْتَقَصَ مِنْ فَرِيضَتِهِ شَيْءٌ ، قَالَ الرَّبُّ عَزَّ وَجَلَّ : انْظُرُوا هَلْ لِعَبْدِي مِنْ تَطَوُّعٍ فَيُكَمَّلُ بِهَا مَا انْتَقَصَ مِنَ الْفَرِيضَةِ . ثُمَّ يَكُونُ سَائِرُ عَمَلِهِ عَلَى ذَلِكَ » .

"Die erste Tat, über welche der Diener Allāhs am

Tage der Auferstehung zur Rechenschaft gezogen wird, ist sein Gebet. Wenn es gültig war, so hat er dies erfolgreich bestanden; und wenn es ungültig war, so hat er dies erfolglos verloren. Wenn er seine Pflichtgebete nicht vollständig verrichtet hatte, so sagt der Herr, Der Allmächtige und Erhabene (zu den Engeln): »Seht nach, ob Mein Diener freiwillige Gebete verrichtet hätte.« Dann wird damit der fehlende Teil der Pflichtgebete vervollständigt. Und entsprechend wird weiter mit allen seinen anderen Taten verfahren.«“[15]

يَسُبُّ بَنُو آدَمَ الدَّهْرَ

Die Kinder Adams beschimpfen die Zeit

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete: ”Der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

15 Überliefert bei At-Tirmiḏyy, Abū Dāwūd, An-Nasā'yy, Ibn Māğa und Aḥmad

« قَالَ اللَّهُ : يَسُبُّ بَنُو آدَمَ الدَّهْرَ ، وَأَنَا الدَّهْرُ، بِيَدي اللَّيْلُ والنَّهارُ » .

»Allāh sprach:
>Die Kinder Adams beschimpfen die Zeit, und Ich bin die Zeit. In Meiner Hand ist der Wechsel von Nacht und Tag.<«“16

تُفْتَحُ أَبْوَابُ ٱلْجَنَّةِ يَوْمَ الإِثْنَيْنِ ، وَيَوْمَ الخَمِيس

Die Tore des Paradieses werden an jedem Montag und Donnerstag geöffnet

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

16 Überliefert bei Al-Buḫāryy und Muslim

« تُفْتَحُ أَبْوَابُ ٱلْجَنَّةِ يَوْمَ الإِثْنَيْنِ ، وَيَوْمَ الخَمِيسِ ، فَيُغْفَرُ لِكُلِّ عَبْدٍ لاَ يُشْرِكُ بِاللهِ شَيْئاً ، إلاَّ رَجُلاً كَانَتْ بَيْنَهُ وَبَيْنَ أَخِيهِ شَحْنَاءُ ، فَيُقَالُ : أَنْظِرُوا هَذَيْنِ ، حَتَّى يَصْطَلِحا ، أَنْظِرُوا هَذَيْنِ حَتَّى يَصْطَلِحَا ، أَنْظِرُوا هَذَيْنِ حَتَّى يَصْطَلِحا » .

"Die Tore des Paradieses werden an jedem Montag und Donnerstag geöffnet, und jedem Diener Allāhs, der Allāh mit nichts beigesellt hat, wird vergeben, mit Ausnahme dessen, der mit einem seiner Glabensbrüder gezankt hat. Dann wird (zu den Engeln) gesagt: »Wartet ab mit diesen beiden bis sie sich versöhnt haben. Wartet ab mit diesen beiden bis sie sich versöhnt haben. Wartet ab mit diesen beiden bis sie sich versöhnt haben.«"[17]

17 Überliefert bei Muslim, Mālik und Abū Dāwūd mit dreimaliger Wiederholgung

أَنْفِقْ يَا ابْنَ آدَمَ

Du, Sohn Adams, sorge für den Lebensunterhalt

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte: "Allāh sprach:

« قَالَ اللَّهُ : أَنْفِقْ يَا ابْنَ آدَمَ ، أُنْفِقْ عَلَيْكَ »

»Du, Sohn Adams, sorge für den Lebensunterhalt der anderen, so werde Ich für deinen Lebensunterhalt sorgen!«"[18]

☆

18 Überliefert bei Al-Buḫāryy und Muslim

حُوسِبَ رَجُلٌ مِمَّن كَانَ قَبْلَكُمْ

Ein Mann aus früheren Generationen, die vor euch waren, wurde zur Rechenschaft gezogen

Abū Mas'ūd Al-Anṣāryy, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« حُوسِبَ رَجُلٌ مِمَّن كَانَ قَبْلَكُمْ ، فَلَمْ
يُوجَدْ لَه مِنَ ٱلْخَيْرِ شَيْءٌ، إِلاَّ أَنَّهُ كَانَ يُخَالِطُ
النَّاسَ ، وَكَانَ مُوسِراً ، فكَانَ يَأْمُرُ غِلْمَانَهُ أَنْ
يَتَجاوَزُوا عَنِ المُعْسِرِ . قَالَ ، قَالَ اللَّهُ :
نَحْنُ أَحَقُّ بِذَلِكَ مِنْكَ . تَجاوَزوا عَنْهُ » .

"Ein Mann aus früheren Generationen, die vor euch waren, wurde zur Rechenschaft gezogen, und es wurde zu seinem Gunsten nichts Gutes gefunden, außer daß er mit den Leuten geschäftliche

Beziehungen unterhielt - und er war wohlhabend. Er pflegte seinen Gehilfen zu befehlen, von seinen Forderungen bei den in Not geratenen Schuldnern abzusehen.“ Allāh sprach dann zu ihm: »Vor dir steht Uns ein Recht darauf.« (Dann befahl Allāh Seinen Engeln:) »Laßt von ihm ab!«“[19]

أَسْرَفَ رَجُلٌ عَلَى نَفْسِهِ

Ein Mann belud sich mit vielen Sünden

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Prophet, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« أَسْرَفَ رَجُلٌ عَلَى نَفْسِهِ ، فَلَمَّا حَضَرَهُ
الْمَوْتُ أَوْصَى بَنِيه ، فَقَالَ : إِذا أَنَا مُتُّ

19 Überliefert bei Muslim, Al-Buhāryy und An-Nasā'yy

فَأَحْرِقُونِي ، ثُمَّ اسْحَقُونِي ، ثُمَّ أَذْرُونِي فِي
الْبَحْرِ فَوَاللَّهِ لَئِنْ قَدَرَ عَلَيَّ رَبِّي لَيُعَذِّبَنِّي
عَذَاباً ، مَا عَذَّبَهُ أَحَداً ، فَفَعَلُوا ذَلِكَ بِهِ . فَقَالَ
لِلأَرْضِ :أَدِّي مَا أَخَذْتِ ، فَإِذَا هُوَ قَائِمٌ ، فَقَالَ
لَهُ : مَا حَمَلَكَ عَلَى مَا صَنَعْتَ ؟ قَالَ : خَشْيَتُكَ
يَا رَبِّ ،أَوْ مَخَافَتُكَ.فَغَفَرَ لَهُ بِذَلِكَ » .

"Ein Mann belud sich mit vielen Sünden, und als er im Sterben lag, sagte er zu seinen Söhnen: »Wenn ich tot bin, dann verbrennt meine Leiche, zermahlt sie und anschließend verstreut sie ins Meer; denn bei Allāh, wenn mein Herr mich in Seinen Griff nimmt, so wird Er mich so bestrafen, wie Er sonst keinen anderen bestraft hat.« Da verfuhren sie mit ihm, wie er von ihnen verlangt hat. Da sprach Allāh zur Erde: »Bringe hervor, was du genommen hast!« Darauf stand der Mann wieder vor Allāh und Allāh sprach

zu ihm: »Was hat dich zu dem bewogen, was du getan hast?« Der Mann sagte: »Die Furcht vor Dir, o Herr.« [...] Dafür vergab Allāh ihm."[20]

كَانَ فِيمَـــنْ كَانَ قَبْلَــكُمْ رَجُـلٌ بِهِ جُرْحٌ

Es gab unter den früheren Generationen vor euch einen Mann, der verwundet wurde

Ğundub Ibn 'Abdullāh, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« كَانَ فِيمَـــنْ كَانَ قَبْلَــكُمْ رَجُـلٌ ، بِهِ جُرْحٌ ، فَجَزِعَ ، فَأَخَذَ سِكِّيناً ، فَحَـزَّ بِهَا يَدَهُ ، فَمَا رَقَأَ الدَّمُ، حَتَّـى ماتَ . قَالَ اللَّـهُ تَعـالَى : بَادَرَنِي عَبْدِي بِنَفْسِهِ ، حَرَّمْتُ عَلَيْهِ الجَنَّـةَ » .

20 Überliefert bei Muslim, Al-Buḫāryy, An-Nasā'yy und Ibn Māğa

"Es gab unter den früheren Generationen vor euch einen Mann, der verwundet wurde und dadurch in Panik geriet. Da nahm er ein Messer und schnitt sich damit in die Hand. Das Blut hörte nicht auf zu fliessen, bis er daran starb. Allāh, Der Hocherhabene sprach: »Mein Diener ist Mir mit seinem Tod zuvorgekommen. Ich verwehre ihm das Paradies.«"[21]

مَا لِعَبْدِي الْمُؤْمِنِ عِنْدِي جَزَاءٌ

Für Meinen gläubigen Diener gibt es bei Mir keinen anderen Lohn

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

21 Überliefert bei Al-Buḫāryy

« يَقُولُ اللَّهُ تَعَالَى : مَا لِعَبْدِي الْمُؤْمِنِ عِنْدِي جَزَاءٌ ، إِذَا قَبَضْتُ صَفِيَّهُ مِنْ أَهْلِ الدُّنْيَا ، ثُمَّ احْتَسَبَهُ ، إِلاَّ الْجَنَّةُ » .

"Allāh der Hocherhabene spricht: »Für Meinen gläubigen Diener, dem Ich einen lieben Menschen aus dieser Welt durch den Tod entrissen habe - und er dabei Mir ergeben war, gibt es keinen anderen Lohn als das Paradies.«"[22]

أنا أغنى الشُّرَكاءِ عَنِ الشِّرْكِ

Ich bin absolut Der, Der keiner Partnerschaft bedarf

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete: "Der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

22 Überliefert bei Al-Buḫāryy

« قَالَ اللَّهُ تَبَارَكَ وَتَعَالَى : أَنَا أَغْنَى الشُّرَكَاءِ عَنِ الشِّرْكِ ؛ مَنْ عَمِلَ عَمَلاً أَشْرَكَ فِيهِ غَيْرِي ، تَرَكْتُهُ وَشِرْكَهُ » .

»Allāh der Segenreiche und Hocherhabene sprach: >Ich bin absolut Der, Der keiner Partnerschaft bedarf. Wer also etwas tut und es dabei einem anderen widmet außer Mir, von dem sage Ich Mich los und überlasse ihn dem anderen.<«“[23]

ثَلاثَةٌ أَنَا خَصْمُهُمْ

Ich bin der Gegner von drei Menschen

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Prophet, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

---

23 Überliefert bei Muslim und Ibn Māǧa

« قَالَ اللّهُ تَعَالى : ثَلاَثَةٌ أنَا خَصْمُهُمْ يَوْمَ
الْقِيامَةِ : رَجُلٌ ، أعْطَى بِي ثُمَّ غَدَرَ ، وَرَجُلٌ
بَاعَ حُرّاً فَأكَلَ ثَمَنَهُ ، وَرَجُلٌ اسْتَأجَرَ أجيراً
فاسْتَوْفى مِنْهُ وَلَمْ يُعْطِهِ أجْرَهُ » .

"Allāh, der Hocherhabene sprach:
»Ich bin der Gegner von drei Menschen am Tag der Auferstehung: Von einem, der ein Versprechen in Meinem Namen abgegeben und es dann nicht erfüllt hat. Und von einem, der einen freien Menschen als Sklaven verkauft und den Preis dafür verbraucht hat. Und von einem, der einen Lohnarbeiter für seinen Dienst beauftragt und diesem nach Beendigung der Arbeit keinen Lohn gegeben hat.«"[24]

☆ ☆ ☆ ☆

24 Überliefert bei Al-Buhāryy, Ibn Māğa und Aḥmad

أنا عِنْدَ ظَنِّ عَبْدِي

Ich erfülle die Erwartungen Meines Dieners

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete: "Der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« يَقُولُ اللَّهُ تَعَالَى : أنا عِنْدَ ظَنِّ عَبْدِي بِي ، وَأَنَا مَعَهُ إِذا ذَكَرَنِي ، فَإِنْ ذَكَرَنِي فِي نَفْسِهِ ، ذَكَرْتُهُ فِي نَفْسِي . وإِنْ ذَكَرَنِي فِي مَلأٍ ، ذَكَرْتُهُ فِي مَلأٍ خَيْرٍ مِنْهُم ، وإِنْ تَقرَّبَ إِلَيَّ بِشِبْرٍ ، تَقَرَّبْتُ إِليْهِ ذِراعاً ، وإِنْ تَقَرَّبَ إِلَيَّ ذِراعاً ، تَقَرَّبْتُ إِليْهِ بَاعاً(١) ، وإِنْ أَتَاني يَمْشِي ، أَتَيْتُهُ هَرْوَلَةً » .

»Allāh der Hocherhabene spricht:

>Ich erfülle die Erwartungen Meines Dieners, die er in sich über Mich hegt. Und Ich bin mit ihm, wenn er Meiner gedenkt, und wenn er Meiner bei sich selbst gedenkt, gedenke Ich seiner bei Mir Selbst. Und wenn er Meiner vor einer vornehmen Schar gedenkt, gedenke Ich seiner vor einer noch vornehmeren Schar.

Und wenn er sich Mir um eine Handspanne nähert, nähere Ich Mich ihm um eine Armlänge.

Und wenn er sich Mir um eine Armlänge nähert, nähere Ich Mich ihm um zwei Armlängen.

Und wenn er zu Mir mit normalen Schritten kommt, komme Ich zu ihm mit noch schnelleren Schritten.<«“[25]

25 Überliefert bei Al-Buḫāryy, Muslim, At-Tirmiḏyy und Ibn Māǧa

أَعْدَدْتُ لِعِبَادِي الصَّالِحِينَ

Ich habe für Meine rechtschaffenen Diener das vorbereitet

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete: "Der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« قَالَ اللَّهُ : أَعْدَدْتُ لِعِبَادِي الصَّالِحِينَ مَا
لَا عَيْنٌ رَأَتْ ، وَلَا أُذُنٌ سَمِعَتْ ، وَلَا خَطَرَ عَلَى
قَلْبِ بَشَرٍ » . فَاقْرَأُوا إِنْ شِئْتُمْ : ﴿ فَلَا تَعْلَمُ
نَفْسٌ مَا أُخْفِيَ لَهُمْ مِنْ قُرَّةِ أَعْيُنٍ ﴾ .

»Allāh sprach: >Ich habe für Meine rechtschaffenen Diener das vorbereitet, was kein Auge je gesehen und kein Ohr je gehört und kein Menschenherz je begehrt hat.< Abū Huraira fuhr fort: "Lest wenn ihr wollt: »Doch niemand weiß, welche Augenweide für

sie als Lohn für ihre Taten verborgen ist.«“[26]

أَرْوَاحُهُمْ فِي جَوْفِ طَيْرٍ خُضْرٍ

Ihre Seelen sind im Innern von grünen Vögeln

Masrūq berichtete: ”Wir fragten [...] ‘Abdullāh Ibn Mas‘ūd über den Qur’ān-Vers:

﴿ وَلَا تَحْسَبَنَّ الَّذِينَ قُتِلُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ أَمْوَاتًا بَلْ أَحْيَاءٌ عِنْدَ رَبِّهِمْ يُرْزَقُونَ ﴾ - قَالَ : أَمَا إِنَّا قَدْ سَأَلْنَا عَنْ ذَلِكَ ، فَقَالَ :

« أَرْوَاحُهُمْ فِي جَوْفِ طَيْرٍ خُضْرٍ ، لَهَا قَنَادِيلُ مُعَلَّقَةٌ بِالْعَرْشِ ، تَسْرَحُ مِنَ الْجَنَّةِ حَيْثُ شَاءَتْ ، ثُمَّ تَأْوِي إِلَى تِلْكَ الْقَنَادِيلِ ، فَاطَّلَعَ

26 Qur’ān 32:17. Überliefert bei Al-Buḫāryy, Muslim, At-Tirmiḏyy und Ibn Māǧa

إِلَيْهِمْ رَبُّهُمْ اطِّلاَعَةً فَقَالَ : هَلْ تَشْتَهُونَ
شَيْئاً ؟ قَالُوا : أَيَّ شَيْءٍ نَشْتَهِي، وَنَحْنُ نَسْرَحُ
مِنَ الْجَنَّةِ حَيْثُ شِئْنَا ؟ فَفَعَلَ ذَلِكَ بِهِمْ ثَلاَثَ
مَرَّاتٍ ، فَلَمَّا رَأَوْا أَنَّهُمْ لَنْ يُتْرَكُوا مِنْ أَنْ
يُسْأَلُوا ، قَالُوا : يَا رَبِّ ، نُرِيدُ أَنْ تَرُدَّ أَرْوَاحَنَا
فِي أَجْسَادِنَا ،حَتَّى نُقْتَلَ فِي سَبِيلِكَ مَرَّةً أُخْرَى.
فَلَمَّا رَأَى أَنْ لَيْسَ لَهُمْ حَاجَةٌ تُرِكُوا » .

»Und betrachte nicht diejenigen, die auf Allāhs Weg gefallen sind, als tot. Nein! Sie leben bei ihrem Herrn, und sie werden dort versorgt.«[27]

Er sagte:

»Wir haben (den Propheten, Allāhs Segen und Friede auf ihm,) danach gefragt, und er sagte: >Ihre

27 Sura 3, Vers 169

Seelen sind im Innern[28] von grünen Vögeln, für die es Leuchten am Thron aufgehängt sind; sie schweben umher im Paradies, wie sie wollen, und begeben sich anschließend zu diesen Leuchten. Dann erscheint ihnen ihr Herr und spricht: "Wünscht ihr sonst etwas?"

Sie sagen:

"Was wollen wir uns sonst noch wünschen, wo wir im Paradies umherschweben, wohin wir wollen?"

Und Allāh macht es so dreimal mit ihnen. Und wenn sie sehen, daß von ihrer Befragung nicht abgelassen wird, sagen sie:

"O Herr, wir wollen, daß unsere Seelen in unsere Leiber zurückgegeben werden, damit wir noch einmal auf Deinem Weg umkommen."

Wenn Allāh aber sieht, daß sie nichts anders verlangen, wird von ihnen abgelassen.“[29]

28 Bei anderen Überlieferungen sind damit die Futterbeutel der Vögel gemeint

29 Überliefert bei Muslim, At-Tirmiḏyy, An-Nasā'yy und Ibn Māǧa)

فَجَاءَهُ رَجُلَانِ : أَحَدُهُمَا يَشْكُو الْعَيْلَةَ

Es kamen zu ihm zwei Männer. Einer von den beiden klagte über finanzielle Not

'Adyy Ibn Ḥātim, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, sagte:

« كُنْتُ عِنْدَ رَسُولِ اللَّهِ ، صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ، فَجَاءَهُ رَجُلَانِ : أَحَدُهُمَا يَشْكُو الْعَيْلَةَ ، والآخَرُ يَشْكُو قَطْعَ السَّبِيلِ ، فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ ، صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ : أَمَّا قَطْعُ السَّبِيلِ فَإِنَّهُ لاَ يَأْتِي عَلَيْكَ إِلاَّ قَلِيلٌ ، حَتَّى تَخْرُجَ العِيرُ إِلَى مَكَّةَ بِغَيْرِ خَفِيرٍ . وَأَمَّا الْعَيْلَةُ ، فَإِنَّ السَّاعَةَ لاَ تَقُومُ حَتَّى يَطُوفَ أَحَدُكُمْ بِصَدَقَتِهِ ، لاَ يَجِدُ مَنْ يَقْبَلُهَا مِنْهُ . ثُمَّ لَيَقِفَنَّ أَحَدُكُمْ بَيْنَ يَدَي اللَّهِ ، لَيْسَ بَيْنَهُ وَبَيْنَهُ حِجَابٌ

وَلاَ تَرْجُمَانٌ يُتَرْجِمُ لَهُ ، ثُـمَّ لَيَقُولَنَّ لَهُ : أَلَمْ أُوتِكَ
مَالاً ؟ فَلَيَقُـولَنَّ : بَلَى ، ثُمَّ لَيَقُولَنَّ : أَلَمْ أُرْسِلْ
إِلَيْكَ رَسُولاً ؟ فَلَيَقُولَنَّ : بَلَى . فَيَنْظُرُ عَنْ يَمِينِهِ ،
فَلاَ يَرَى إِلاَّ النَّارَ ، ثُمَّ يَنْظُرُ عَنْ شِمَالِهِ ، فَلاَ
يَرَى إِلاَّ النَّارَ . فَلْيَتَّقِيَنَّ أَحَدُكُمُ النَّارَ ، وَلَوْ
بِشِقِّ تَمْرَةٍ ، فَإِنْ لَمْ يَجِدْ فَبِكَلِمَةٍ طَيِّبَةٍ » .

"Während ich mich beim Gesandten Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, befand, kamen zu ihm zwei Männer. Einer von den beiden klagte über finanzielle Not und der andere klagte darüber, daß er Wegelagerei betreibt. Darauf sagte der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm:

»Was die Wegelagerei angeht, so wird für dich nur kurze Zeit übrig bleiben, bis die Kamelkarawanen ohne Schutzbegleitung nach Makka ziehen. was aber die finanzielle Not angeht, so wird die Stunde des

Weltuntergangs nicht eintreffen, bis einer von euch mit seinem Almosen herumgeht und keinen findet, der es von ihm annimmt. Jeder von euch wird wahrlich vor Allāh stehen, ohne es dabei eine Trennung zwischen Ihm und ihm gibt, und ohne es dabei einen Dolmetscher gibt, der für ihn die Sprache überträgt.

Allāh wird dann zu ihm sprechen:

>Habe Ich dir kein Vermögen gegeben?<, und er wird sagen: >Doch.< Dann wird Er sprechen: >Habe ich dir keinen Boten entsandt?<, und er wird sagen: >Doch.<

Darauf wird er zu seiner Rechten schauen und nichts anderes sehen als das Höllenfeuer; dann wird er zu seiner Linken schauen und nichts anderes sehen als das Höllenfeuer. So soll ein jeder von euch sich vor dem Höllenfeuer schützen, auch dann, wenn er dies mit einer halben Dattel tut. Wenn er aber dies nicht findet, dann mit einem guten Wort.«“[30]

30 Überliefert bei Al-Buḫāryy

لاَ يَحْقِرْ أَحَدُكُمْ نَفْسَهُ

Keiner von euch soll sich selbst für gering halten

Abū Sa'īd, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete: "Der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« لاَ يَحْقِرْ أَحَدُكُمْ نَفْسَهُ . قَالُوا : يَا رَسُولَ اللَّهِ ، كَيْفَ يَحْقِرُ أَحَدُنَا نَفْسَهُ ؟ قَالَ : يَرَى أَمْرَ اللَّهِ عَلَيْهِ فِيهِ مَقَالٌ ، ثُمَّ لاَ يَقُولُ فِيه ، فَيقُولُ اللَّهُ ، عَزَّ وَجَلَّ، لَهُ يَوْمَ القِيَامةِ : مَا مَنَعَكَ أَنْ تَقُولَ فِي كَذَا وَكذا ؟ فَيَقُولُ : خَشْيَةُ النَّاسِ ، فَيَقُولُ : فَإِيَّايَ كُنْتَ أَحَقَّ أَنْ تَخْشَى » .

»Keiner von euch soll sich selbst für gering halten.«

Die Leute fragten:
»O Gesandter Allāhs, wie geschieht das, daß einer von uns sich selbst für gering hält?«
Er antwortete:
»Wenn einer die Fügung Allāhs in sich selbst erlebt, über die eine Äußerung gemacht werden soll, und er dann darüber schweigt, dann wird Allāh, Der Allmächtige und Erhabene zu ihm am Tag der Auferstehung sprechen:
>Was hatte dich gehindert, daß du über Meine Fügung eine Äußerung machst?<
Dann wird dieser antworten:
>Ich habe die Menschen gefürchtet.<
Darauf spricht Allāh:
>Ich bin es, Den du eher fürchten solltest.<«“[31]

31 Überliefert bei Ibn Māğa

أَذْنَبَ عَبْدِي ذَنْباً

Mein Diener hat eine Sünde begangen

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Prophet, Allāhs Segen und Friede auf ihm, unter dem sagte, was er über seinen Herrn, Den Allmächtigen und Erhabenen berichtete:

« أَذْنَبَ عَبْدٌ ذَنْباً ، فَقَالَ : اللَّهُمَّ . اغْفِرْ لِي ذَنْبِي ، فَقَالَ تَبَارَكَ وَتَعَالَى : أَذْنَبَ عَبْدِي ذَنْباً ، فَعَلِمَ أَنَّ لَهُ رَبّاً ، يَغْفِرُ الذَّنْبَ ، وَيَأْخُذُ بِهِ . ثُمَّ عَادَ فَأَذْنَبَ ، فَقَالَ : أَيْ رَبِّ ، اغْفِرْ لِي ذَنْبِي ، فَقَالَ تَبَارَكَ وَتَعَالى : عَبْدِي أَذْنَبَ ذَنْباً . فَعَلِمَ أَنَّ لَهُ رَبّاً يَغْفِرُ الذَّنْبَ ، وَيَأْخُذُ بِهِ . ثُمَّ عَادَ فَأَذْنَبَ ، فَقَالَ : أَيْ رَبِّ ، اغْفِرْ لِي

ذَنْبي، فَقَالَ تَبَارَكَ وَتَعالَى : أَذْنَبَ عَبْدِي ذَنْباً ،
فَعَلِمَ أَنَّ لَهُ رَبّاً ، يَغْفِرُ الذَّنْبَ ، وَيَأْخُذُ
بِالذَّنْبِ . اعْمَلْ مَا شِئْتَ ، فَقَدْ غَفَرْتُ لَكَ » .

"Ein Diener Allāhs beging eine Sünde und sagte:
»O Herr, ich habe eine Sünde begangen, so vergib sie mir.«
Der Hocherhabene sprach:
»Mein Diener hat eine Sünde begangen und wußte, daß er einen Herrn hat, Der die Sünden vergibt und auch wegen dieser bestraft.«
Zum wiederholten Mal beging er eine Sünde und sagte: »O Herr, vergib mir meine Sünde.«
Der Hocherhabene sprach:
»Mein Diener hat eine Sünde begangen und wußte, daß er einen Herrn hat, Der die Sünden vergibt und auch wegen dieser bestraft.«
Er beging wieder eine Sünde und sagte:

»O Herr, vergib mir meine Sünde.«
Der Hocherhabene sprach:
»Mein Diener hat eine Sünde begangen und wußte, daß er einen Herrn hat, Der die Sünden vergibt und auch wegen dieser bestraft. Tue, was du willst, Ich habe dir bereits vergeben.«“[32]

يا عِبَادِي : إِنِّـي حَرَّمْتُ الظُّلْـمَ عَلـى نَفْسِي

O Meine Diener,
Ich habe Mir Selbst das Unrecht verboten

Abū Ḏarr Al-Ġifāryy, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Prophet, Allāhs Segen und Friede auf ihm, unter dem sagte, was er über seinen Herrn,

32 Überliefert bei Muslim und Al-Buḫāryy. Ein solcher Diener Allāhs, dem Allāh bereits vergeben hat, wird niemals bewußt eine Allāh mißfällige Tat begehen. Vielmehr wird er dem im vorbildlichen Verhalten des Propheten Muḥammad, Allāhs Segen und Friede auf ihm, folgen und aus Dankbarkeit weiter beten und um Vergebung bitten.

Den Allmächtigen und Erhabenen berichtete:
"Allāh sprach:

« يا عِبَادي : إنِّي حَرَّمْتُ الظُّلْمَ عَلى نَفْسي ، وَجَعَلْتُهُ بَيْنَكُمْ مُحَرَّماً فَلاَ تَظَالَمُوا .

يَا عِبَادِي : كُلُّكُمْ ضَالٌّ إلا مَنْ هَدَيْتُهُ فَاَسْتَهْدُوني أَهْدِكُمْ . يَا عِبَادي : كُلُّكُمْ جَائِعٌ إلاَّ مَنْ أَطْعَمْتُهُ فَاَسْتَطْعِمُونِي أُطْعِمْكُمْ . يا عِبادي : كُلُّكُمْ عارٍ إلاَّ مَنْ كَسَوْتُهُ فَاَسْتَكْسُوني أَكْسُكُمْ . يا عِبادي : إنَّكُمْ تُخْطِئُونَ بِاللَّيْلِ والنَّهارِ ، وَأَنا أَغْفِرُ الذُّنُوبَ جَمِيعاً ، فَاَسْتَغْفِرُوني أَغْفِرْ لَكُمْ .

يَا عِبَادي : إنَّكُمْ لَنْ تَبْلُغُوا ضُرِّي فَتَضُرُّوني ، وَلَنْ تَبْلُغُوا نَفْعي فَتَنْفَعُوني . يَا عِبَادي : لَوْ أَنَّ أَوَّلَكُمْ وَآخِرَكُمْ وَإنْسَكُمْ وَجِنَّكُمْ كَانُوا عَلَى أَتْقى قَلْبِ رَجُلٍ وَاحِدٍ مِنْكُمْ ، مَا زَادَ

ذَلِكَ فِي مُلْكِي شَيئاً . يا عِبادي : لَوْ أَنَّ أَوَّلَكُمْ وَآخِرَكُمْ وَإِنْسَكُمْ وَجِنَّكُمْ كَانُوا عَلى أَفْجَرِ قَلْبِ رَجُلٍ وَاحِدٍ مِنْكُمْ مَا نَقَصَ ذَلِكَ مِنْ مُلْكِي شَيئاً . يا عِبَادي : لَوْ أَنَّ أَوَّلَكُمْ وآخِرَكُمْ وَإِنْسَكُمْ وَجِنَّكُمْ قَامُوا فِي صَعِيدٍ واحِدٍ ، فَسأَلُونِي ، فَأَعطَيْتُ كُلَّ وَاحِدٍ مَسْأَلَتَهُ ، مَا نَقَصَ ذَلِكَ مِمَّا عِنْدي إِلاّ كَما يَنْقُصُ الْمِخْيَطُ إِذا أُدْخِلَ الْبَحْرَ .

يَا عِبَادي : إِنَّمَا هِيَ أَعْمالُكُم أُحْصِيها لَكُمْ ، ثُمَّ أُوَفِّيكُمْ إِيّاها ، فَمَنْ وَجَدَ خَيْراً فَلْيَحْمَدِ اللَّهَ ، وَمَنْ وَجَدَ غَيْرَ ذَلِكَ فَلاَ يَلُومَنَّ إِلا نَفْسَهُ » .

»O Meine Diener, Ich habe Mir Selbst das Unrecht verboten und es auch unter euch für verboten erklärt, so begeht gegen einander kein Unrecht.
O Meine Diener, ihr alle irrt umher, mit Ausnahme

dessen, den Ich rechtleite. So bittet Mich um die Rechtleitung, damit Ich euch dann rechtleite.

O Meine Diener, ihr seid alle hungrig, mit Ausnahme dessen, den Ich speise. So bittet Mich um Speise, damit Ich euch dann speise.

O Meine Diener, ihr seid alle nackt, mit Ausnahme dessen, den Ich kleide. So bittet Mich um Kleidung, damit Ich euch dann kleide.

O Meine Diener, ihr begeht Missetaten bei Nacht und am Tage, und Ich bin es, der alle Missetaten vergibt. So bittet Mich um Vergebung, damit Ich euch dann vergebe.

O Meine Diener, ihr werdet es nie erreichen, für Mich einen Schaden zu finden, den ihr Mir zufügen könnt. Und ihr werdet es nie erreichen, für Mich etwas Nützliches zu finden, mit dem ihr Mir Nutzen bringen könnt.

O Meine Diener, wenn die ersten unter euch, die letzten unter euch, die Menschen unter euch und die Ǧinn unter euch frömmeren Herzens wären als irgendeiner unter euch, so würde dies Mein Königreich um nichts erweitern.

O Meine Diener, wenn die ersten unter euch, die letzten unter euch, die Menschen unter euch und die Ğinn unter euch sündigeren Herzens wären als irgendeiner unter euch, so würde dies Mein Königreich um nichts schmälern.
O Meine Diener, wenn die ersten unter euch, die letzten unter euch, die Menschen unter euch und die Ğinn unter euch, auf einer einzigen Ebene versammelten und Mich um etwas bäten, das Ich auch jedem von ihnen gäbe, so würde dies nichts mehr von dem verringern, was sich bei Mir befindet, als das Wasser, das an einer Nadel hängenbleibt, wenn sie aus dem Meer herausgezogen ist.«“[33]

33 Überliefert bei Muslim, At-Tirmiḏyy und Ibn Māǧa

يَا ٱبْنَ آدَمَ ، مَرِضْتُ فَلَمْ تَعُدْنِي

O Sohn Adams, Ich war krank und du hast Mir keinen Krankenbesuch abgestattet

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete: "Der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« إِنَّ اللَّــهَ ، عَزَّ وَجَلَّ ، يَقُولُ يَــوْمَ
الْقِيَامَةِ : يَا ٱبْنَ آدَمَ ، مَرِضْتُ فَلَمْ تَعُدْنِي ،
قَالَ : يَا رَبِّ، وَكَيْفَ أَعُودُكَ وَأَنْتَ رَبُّ الْعَالَمِينَ؟
قَالَ : أَمَا عَلِمْتَ أَنَّ عَبْدِي فُلاناً مَرِضَ فَلَمْ
تَعُدْهُ ؟ أَمَا عَلِمْتَ أَنَّـكَ لَوْ عُدْتَهُ لَوَجَدْتَنِـي عِنْدَهُ.
يَا ٱبْنَ آدَمَ : اسْتَطْعَمْتُكَ فَلَمْ تُطْعِمْنِي ، قَالَ : يَا
رَبِّ ، وَكَيْفَ أُطْعِمُكَ وَأَنْتَ رَبُّ العَالَمِينَ ؟ قَالَ :
أَمَا عَلِمْتَ أَنَّهُ اسْتَطْعَمَكَ عَبْـدِي فُلانٌ ، فَلَـمْ

تُطْعِمْهُ ؟ أَمَا عَلِمْتَ أَنَّكَ لَوْ أَطْعَمْتَهُ لَوَجَدْتَ ذَلِكَ
عِنْدِي . يَا ٱبْنَ آدَمَ: اسْتَسْقَيْتُكَ ، فَلَمْ
تَسْقِنِي ، قَالَ : يَا رَبِّ ، كَيْفَ أَسْقِيكَ وَأَنْتَ رَبُّ
الْعَالَمِينَ ؟ قَالَ : اسْتَسْقَاكَ عَبْدِي فُلانٌ فَلَمْ
تَسْقِهِ ، أَمَا إِنَّكَ لَوْ سَقَيْتَهُ لَوَجَدْتَ ذَلِكَ
عِنْدِي » .

»Wahrlich, Allāh, Der Allmächtige und Erhabene, spricht am Tag der Auferstehung:
>O Sohn Adams, Ich war krank und du hast Mir keinen Krankenbesuch abgestattet.<
Er sagte:
>O Herr, wie kann ich Dir einen Krankenbesuch abstatten und Du bist der Herr der Welten?<
Allāh sprach:
>Hast du nicht gewußt, daß Mein Diener Soundso krank war, und du hast ihn nicht besucht? Hast du

nicht gewußt, daß wenn du ihn besucht hättest, Mich dort gefunden hättest? O Sohn Adams, Ich habe dich um Speise gebeten und du hast Mir keine gegeben.<
Er sagte:
>O Herr, wie kann ich Dir Speise geben und Du bist der Herr der Welten?<
Allāh sprach:
>Hast du nicht gewußt, daß Mein Diener Soundso dich um Speise gebeten hat und du hast ihm keine gegeben. Hast du nicht gewußt, daß wenn du ihm Speise gegeben hättest, du diese bei Mir wieder gefunden hättest? O Sohn Adams, Ich habe dich um Trank gebeten und du hast Mir nichts zu trinken gegeben.<
Er sagte: >O Herr, wie kann ich Dir etwas zu trinken geben und Du bist der Herr der Welten?<
Allāh sprach: >Mein Diener Soundso hat dich um Trank gebeten und du hast ihm nichts zu trinken gegeben. Wenn du ihm den Trank gegeben hättest, hättest du diesen bei Mir wieder gefunden.<«“[34]

34 Überliefert bei Muslim

يَا ٱبْنَ آدَمَ ، إِنَّـكَ مَا دَعَوْتَنِي وَرَجَوْتَنِي

O Sohn Adams, so lange du Mich anrufst und anflehst

Anas, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete: "Ich hörte den Gesandten Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagen:

« قَالَ اللَّهُ تَعَالَى : يَا ٱبْنَ آدَمَ ، إِنَّـكَ مَا دَعَوْتَنِي وَرَجَوْتَنِي ، غَفَرْتُ لَكَ عَلَى مَا كَانَ مِنْكَ وَلَا أُبَالِي . يَا ٱبْنَ آدَمَ : لَوْ بَلَغَتْ ذُنُوبُكَ عَنَانَ السَّمَاءِ ثُـمَّ ٱسْتَغْفَرْتَنِي ، غَفَرْتُ لَكَ . يَا ٱبْنَ آدَمَ : إِنَّكَ لَوْ أَتَيْتَنِي بِقُرَابِ الأَرْضِ خَطَايَا ثُمَّ لَقِيتَنِي لَا تُشْرِكُ بِي شَيْئاً ، لَأَتَيْتُكَ بِقُرَابِهَا مَغْفِرَةً » .

»Allāh der Hocherhabene sprach:

>O Sohn Adams, so lange du Mich anrufst und

anflehst, vergebe Ich dir, was du begangen hast, ohne daß Ich vor etwas scheue.

O Sohn Adams, wenn auch deine Sünden so viel wie die Himmelshöhe wären, und du Mich um Vergebung bittest, so werde Ich dir vergeben.

O Sohn Adams, wenn du zu Mir vollbeladen mit Sünden gleich der ganzen Erde kämst, und Mir keinen anderen beigesellst, komme Ich dir vollbeladen mit Vergebung gleich der ganzen Erde entgegen.<«“[35]

☆ ☆ ☆ ☆

35 Überliefert bei At-Tirmiḏyy und Aḥmad

لَوِ اسْتَشْفَعْنا إلى رَبِّنا

Sollten wir nicht einen Fürsprecher bei unserem Herrn suchen?

Anas, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Prophet, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« يَجْتَمِعُ المُؤْمِنُونَ يَوْمَ القِيامَةِ فَيَقُولُونَ : لَوِ
اسْتَشْفَعْنا إلى رَبِّنا ، فَيَأْتُونَ آدَمَ ، فَيَقُولُونَ :
أَنْتَ أَبو النّاسِ ، خَلَقَكَ اللهُ بِيَدِهِ ، وَأَسْجَدَ لَكَ
مَلائِكَتَهُ ، وَعَلَّمَكَ أَسْماءَ كُلِّ شَيْءٍ ، فاشْفَعْ لَنا
عِنْدَ رَبِّكَ ، حَتّى يُرِيحَنا مِنْ مَكانِنا هَذا ،
فَيَقُولُ : لَسْتُ هُناكُمْ - وَيَذْكُرُ ذَنْبَهُ ،
فَيَسْتَحْيِي - ائْتُوا نُوحاً ؛ فَإِنَّهُ أَوَّلُ رَسُولٍ بَعَثَهُ
اللهُ إلى أَهْلِ الأَرْضِ ، فَيَأْتُونَهُ ، فَيَقُولُ : لَسْتُ

هُنَـاكُمْ ـ ويذْكُرُ سؤَالَـهُ رَبَّـهُ مَا لَيْسَ لَهُ بِهِ
عِلْمٌ ،
فَيَسْتَحْيي-فَيَقُـولُ : ائْتُـوا خَليلَ الرَّحْمَـنِ .
فَيَأْتُونَهُ ، فَيقولُ : لَسْتُ هُنَاكُمْ ، ائْتُوا مُوسَى ،
عَبْداً كَلَّمَهُ اللَّهُ ، وأَعْطَاهُ التَّـوْراةَ . فَيَأْتُونَـهُ ،
فَيَقُولُ : لَسْتُ هُناكُمْ ـ وَيَذْكُرُ قَتْلَ النَّفْسِ بِغَيْرِ
نَفْسٍ ، فَيَسْتَحْيي مِنْ رَبِّهِ ـ فَيقُولُ : ائْتُـوا
عِيسَى، عَبْدَ اللَّهِ وَرَسُولَهُ ، وَكَلِمَةَ اللَّهِ وَرُوحَهُ .
فَيَأْتُونَهُ ، فَيَقُولُ : لَسْتُ هُناكُمْ ، ائْتُوا مُحَمَّداً ،
ـ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ـ عَبْداً غَفَرَ اللَّهُ لَهُ مَا تَقَدَّمَ
مِنْ ذَنْبِهِ وَمَا تَأَخَّـرَ ، فَيَأْتُونَنِي ، فَأَنْطَلِقُ حَتَّـى
أَسْتَـأْذِنَ عَلَى رَبِّـي فَيُؤْذَنُ . فَإِذا رَأَيْتُ رَبِّـي
وَقَعْتُ سَاجِـداً ، فَيَدَعُنِـي مَا شَاءَ اللَّهُ ، ثُـمَّ

يُقَالُ : ارْفَعْ رَأْسَكَ، وسَلْ تُعْطَهْ ، وَقُلْ يُسْمَعْ ، وَاشْفَعْ تُشَفَّعْ . فَأَرْفَعُ رَأسي ، فَأَحْمَدُهُ بِتَحْمِيدٍ يُعَلِّمُنِيهِ ، ثُمَّ أَشْفَعُ ، فَيَحُدُّ لِي حَدّاً ، فأُدْخِلُهُمْ الجَنَّةَ. ثُمَّ أَعُودُ إِلَيْهِ ، فإذا رَأَيْتُ رَبِّي فَأَقَعُ ساجداً مِثْلَهُ ، ثُمَّ أَشْفَعُ فَيَحُدُّ لِي حَدّاً ، فَأُدْخِلُهُمُ الجَنَّةَ.ثُمَّ أَعُودُالثالِثَةَ،ثُمَّ أَعُودُ الرَّابعةَ ، فأقُولُ : مَا بَقِيَ في النَّارِ إلاَّ مَنْ حَبَسَهُ القُرْآنُ ، ووَجَبَ عليْهِ الخُلُودُ » .

"Die Gläubigen werden sich am Tage der Auferstehung versammeln und sagen:
»Sollten wir nicht einen Fürsprecher bei unserem Herrn suchen?« Sie kommen dann zu Adam und sagen: »Du bist der Vater der Menschen. Allāh erschuf dich mit Seiner Hand, ließ die Engel sich vor dir niederwerfen und lehrte dich die Namen aller

Dinge[36], also lege für uns Fürsprache bei deinem Herrn ein, damit wir von dieser unserer Lage erlöst werden.«

Adam sagt:

»Ich bin nicht dazu berechtigt.« Er erwähnt dabei schamvoll seine Sünde, und fährt fort: »Geht zu Noah; denn er ist der erste Bote, den Allāh zu den Bewohnern dieser Erde entsandt hat.«

Da gehen sie zu ihm, und er sagt:

»Ich bin nicht dazu berechtigt.« Er erwähnt dabei schamvoll seine Bitte an seinen Herrn, woüber er kein Wissen hatte[37], und sagt: »Geht zu (Abraham), dem Freund des Allerbarmers.«

Da gehen sie zu ihm, und er sagt:

»Ich bin nicht dazu berechtigt, geht zu Moses; denn er ist ein Diener, zu dem Allāh gesprochen und ihm die Torah gegeben hat.«

Da gehen sie zu ihm, und er sagt:

»Ich bin nicht dazu berechtigt.«

Er erwähnt dabei schamvoll vor seinem Herrn, daß

36 vgl. Qur'ān 2:31f.

37 vgl. Sura 11, Vers 45-47

er einen unschuldigen Menschen getötet hatte.[38] Er sagt: »Geht zu Jesus, dem Diener Allāhs und Seinem Gesandten, dem Wort Allāhs und Seinem Geist.«[39]
Da gehen sie zu ihm, und er sagt:
»Ich bin nicht dazu berechtig, geht zu Muḥammad, Allāhs Segen und Heil auf ihm. Er ist ein Diener Allāhs, dem Allāh alle seine Schuld vergeben hat, die früheren und die künftigen.«[40]
Da kommen sie zu mir, und ich mache mich auf den Weg, um meinen Herrn um Erlaubnis dafür zu bitten, die mir auch gegeben wird. Wenn ich dann meinen Herrn sehe, werfe ich mich nieder, und Allāh läßt mich in dieser Lage, solange Er will. Dann ertönt die Stimme: »Hebe dein Haupt und bitte; denn es wird dir gegeben, und sprich; denn es wird dir zugehört, und lege Fürsprache ein; denn es wird dir Fürsprache gewährt.« Dann hebe ich mein Haupt und spreche Ihm das Lob, das Er mich lehrt. Dann lege ich Fürsprache ein, und Er nennt mir eine

38 vgl. Sura 28, Vers 15-16
39 vgl. Qur'ān 21:91; 66:12
40 vgl. Qur'ān 28:2

Höchstzahl von Menschen, die ich das Paradies betreten lasse. Dann kehre ich zu Ihm zurück, und wenn ich meinen Herrn sehe, werfe ich mich desgleichen nieder und lege Fürsprache ein. Er nennt mir abermals eine Höchstzahl von Menschen, die ich das Paradies betreten lasse. Dann kehre ich zum dritten und vierten Mal zurück und sage: »Keine sind übrig geblieben, außer denjenigen, die laut Qur'ān zurückgehalten werden[41] und dort mit der Ewigkeit verurteilt sind.«"[42]

41 vgl. z.B. Qur'ān 2:162: 3:15, 88; 6:128; 9:68; 16:29; 46:14; 64:10

42 Überliefert bei Muslim, At-Tirmiḏyy, Ibn Māğa und Al-Buḫāryy. Bei diesem letztem wird hinzugefügt: "Aus dem Feuer wird jeder entlassen, der gesagt hat »Kein Gott ist da außer Allāh«, und in seinem Herzen etwas Gutes im Gewicht eines Gerstenkorns trägt. Ferner wird aus dem Feuer jeder entlassen, der gesagt hat: »Kein Gott ist da außer Allāh«, und in seinem Herzen etwas Gutes im Gewicht eines Weizenkorns trägt. Ferner wird aus dem Feuer jeder entlassen, der gesagt hat: »Kein Gott ist da außer Allāh«, und in seinem Herzen etwas Gutes im Gewicht eines Stäubchens trägt."

يَتنزَّلُ رَبُّنا كُلَّ لَيْلَةٍ إلى سَماءِ الدُّنْيا

Unser Herr rückt jede Nacht zum Himmel dieser Erde herunter

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« يَتنزَّلُ رَبُّنا ، تَبارَكَ وَتعالَى ، كُلَّ لَيْلَةٍ
إلى سَماءِ الدُّنْيا ، حينَ يَبْقَى ثُلُثُ اللَّيْلِ الآخِرُ ،
فَيَقُولُ : مَنْ يَدْعُوني فأَسْتَجِيبَ لَه؟ مَنْ
يَسْأَلُني فَأُعْطِيَهُ ؟ مَنْ يَسْتَغْفِرُني فَأَغْفِرَ لَهُ ؟ »

"Unser Herr, Der Segenreiche und Erhabene rückt jede Nacht zum Himmel dieser Erde herunter, und zwar beim letzten Drittel der Nacht, und spricht:

»Wer ruft Mich, damit Ich ihn erhöre? Wer bittet Mich, damit Ich ihm gebe? Wer erfleht Meine Vergebung, damit Ich ihm vergebe?«“[43]

إِنَّ لِلهِ مَلَائِكَةً فُضْلًا

Wahrlich, Allāh hat bestimmte Engel

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Prophet, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« إِنَّ لِلهِ تَبَارَكَ وَتَعَالَى مَلَائِكَةً ، سَيَّارَةً فُضْلًا ، يَبْتَغُونَ مَجَالِسَ الذِّكْرِ . فَإِذَا وَجَدُوا مَجْلِسًا فِيهِ ذِكْرٌ ، قَعَدُوا مَعَهُمْ ، وَحَفَّ بَعْضُهُمْ

43 Überliefert bei Al-Buḫāryy, Mālik, At-Tirmiḏyy, Ibn Māǧa und Muslim. Bei diesem letzten wird hinzugefügt: "[...] und dies dauert an, bis zum Anbruch des Frühlichts.“

بَعْضاً بِأَجْنِحَتِهِمْ ، حَتَّـى يَمْلَأُوا مَا بَيْنَهُمْ وَبَيْنَ
السَّماءِ الدُّنْيا ، فإذا انْصَرَفُوا عَرَجُوا وَصَعِدُوا إلى
السَّماءِ. قَالَ : فَيَسْأَلُهُمْ اللَّهُ ، عَزَّ وَجَلَّ، وَهُو
أَعْلَمُ بِهِمْ : مِنْ أَيْنَ جِئْتُمْ ؟ فَيَقُولُون : جِئْنا مِنْ
عِنْـدِ عِبـادٍ لَكَ فِي الأَرْضِ ، يُسَبِّحُونَـكَ
وَيُكَبِّرونَكَ ،وَيُهَلِّلُونَكَ، وَيَحْمَدُونَـكَ،وَيَسْأَلُونَـكَ .
قَالَ : وَمَا يَسْأَلُونِي ؟ قَالُوا : يَسْأَلُونَكَ جَنَّتَكَ ،
قَالَ : وَهَلْ رَأَوْا جَنَّتي ؟ قَالُوا : لا ، أيْ رَبِّ ،
قَالَ : فَكَيْفَ لَوْ رَأَوْا جَنَّتـي ! قَالُـوا :
وَيَسْتَجِيرُونَـكَ ، قَالَ : وَمِـمَّ يَسْتَجِيرُونـي ؟
قَالُـوا : مِنْ نَارِكَ يَا رَبِّ ، قَالَ : وَهَـلْ رَأَوْا
نَارِي ؟ قَالُـوا : لاَ ، قَالَ : فَكيفَ لَوْ رَأَوْا
نَارِي ! قَالُوا : وَيَسْتَغْفِرونَكَ ، قَالَ : فَيَقُـولُ :

قَدْ غَفَرْتُ لَهُمْ ، وَأَعْطَيْتُهُمْ مَا سَأَلُوا ، وأَجَرْتُهُمْ مِمَّا اسْتَجَارُوا . قالَ : يقُولُون : رَبِّ فيهِم فُلانٌ ، عَبْدٌ خَطَّاءٌ ، إِنَّما مَرَّ فَجَلَس مَعَهُمْ . قَالَ : فَيَقُولُ : وَلَهُ غَفَرْتُ ؛ هُمُ القَوْمُ ، لاَ يَشْقَى بِهِمْ جَلِيسُهُمْ » .

"Wahrlich, Allāh, Der Segenreiche und Hocherhabene hat bestimmte Engel, die stets nach Versammlungen spähen, in denen das Gedenken Allāhs stattfindet. Wenn sie eine derartige Versammlung finden, setzen sie sich zu ihnen hin und schließen sie sie mit ihren Flügeln ein, bis sie alles füllen, was zwischen ihnen und dem Himmel dieser Welt ist; und wenn die Versammlung beendet ist, weichen sie aus und steigen in den Himmel

empor. Darauf fragt sie Allāh, Der Allmächtige und Erhabene - und Er ist bestens informiert über sie: »Woher kommt ihr?« Sie sprechen: »Wir waren bei einigen Deiner Diener auf der Erde, die Dich preisen, Deine Größe verherrlichen, Deine Einzigkeit rühmen, Dich loben und Dich bitten.« Allāh spricht: »Und worum bitten sie Mich?« Sie sagen: »Sie bitten Dich um Dein Paradies.« Er spricht: »Und haben sie Mein Paradies gesehen?« Sie sagen: »Nein, unser Herr.« Er spricht: »Und wie wäre es, wenn sie Mein Paradies gesehen hätten?« Sie sagen: »Ferner suchen sie Zuflucht bei Dir.« Er spricht: »Und wovor suchen sie Zuflucht bei Mir?« Sie sagen: »Vor Deinem Höllenfeuer, o Herr.« Er spricht: »Und haben sie Mein Höllenfeuer gesehen?« Sie sagen: »Nein.« Er spricht: »Und wie wäre es, wenn sie Mein Höllenfeuer gesehen hätten?« Sie sagen: »Und sie bitten Dich auch um Vergebung.« Er spricht: »Ich habe ihnen bereits vergeben und ihnen gewährt, worum sie Mich baten, und ihnen bei Mir Zuflucht gegen das gewährt, wovor sie Mich um Meine Zuflucht baten.« Sie sagen: »O unser Herr,

unter ihnen befand sich ein sündiger Diener, der bei ihnen vorbeikam und sich dann zu ihnen setzte.« Er spricht: »Sie sind diejenigen Leute, mit denen keiner unselig sein darf, der bei ihnen sitzt.«“[44]

إذا أَحَبَّ عَبْدِي لِقَائي

Wenn Mein Diener die Begegnung mit Mir liebt

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« قَالَ اللَّهُ عَزَّ وَجَلَّ : إذا أَحَبَّ عَبْدِي لِقَائي، أَحْبَبْتُ لِقَاءَهُ ، وإذا كَرِهَ لِقائي، كَرِهْتُ لِقَاءَهُ » .

44 Überliefert bei Muslim, Al-Buḫāryy, At-Tirmiḏyy und An-Nasā’yy

"Allāh, Der Allmächtige und Erhabene, sprach:
»Wenn Mein Diener die Begegnung mit Mir liebt, liebe Ich auch die Begegnung mit ihm, und wenn er die Begegnung mit Mir verabscheut, verabscheue Ich auch die Begegnung mit ihm.«"[45]

Nach einer anderen Überlieferung bei Muslim, wird die Bedeutung deieses Ḥadīṯ so erläutert:
'Ā'iša, Allāhs Wohlgefallen auf ihr, sagte:
"Der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« مَنْ أَحَبَّ لِقَاءَ اللَّهِ ، أَحَبَّ اللَّهُ لِقَاءَهُ ،
وَمَنْ كَرِهَ لِقَاءَ اللَّهِ ، كَرِهَ اللَّهُ لِقَاءَهُ . فَقُلْتُ : يَا
نَبِيَّ اللَّهِ ، أَكَرَاهِيَةُ الْمَوْتِ ؟ فَكُلُّنَا نَكْرَهُ
الْمَوْتَ. قَالَ لَيْسَ كَذَلِكَ، وَلَكِنَّ الْمُؤْمِنَ إِذَا بُشِّرَ
بِرَحْمَةِ اللَّهِ وَرِضْوَانِهِ وَجَنَّتِهِ ، أَحَبَّ لِقَاءَ اللَّهِ ،
فَأَحَبَّ اللَّهُ لِقَاءَهُ ، وَإِنَّ الْكَافِرَ إِذَا بُشِّرَ بِعَذَابِ

45 Überliefert bei Al-Buḫāryy und Mālik.

اللهِ وَسَخَطِهِ، كَرِهَ لِقاءَ اللهِ ، وَكَرِهَ اللهُ لِقاءَهُ » .

»Wenn einer die Begegnung mit Allāh liebt, liebt Allāh die Begegnung mit ihm, und wenn er die Begegnung mit Allāh verabscheut, verabscheut Allāh die Begegnung mit ihm.«

Ich sagte darauf:

»O Prophet Allāhs, ist es die Abscheu vor dem Tod? Wir alle verabscheuen den Tod.«

Der Prophet sagte:

»Nicht so, es ist damit gemeint, daß - wenn der (sterbende) Gläubige die frohe Botschaft von Allāhs Barmherzigkeit und von Seinem Wohlgefallen und vom Paradies erhält, so liebt er die Begegnung mit Allāh, und Allāh liebt die Begegnung mit ihm, und daß - wenn der (sterbende) Ungläubige die Nachricht von Allāhs Bestrafung und von Seinem Mißfallen erhält, so verabscheut er die Begegnung mit Allāh, und Allāh verabscheut die Begegnung mit ihm.«“

إنَّ اللَّهَ إذا أحَبَّ عَبْداً

Wenn Allāh einen Seiner Diener liebt

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« إنَّ اللَّهَ إذا أحَبَّ عَبْداً دَعَا جِبْرِيلَ ، عَلَيْهِ السَّلَامُ ، فَقَالَ : إنِّي أُحِبُّ فُلَاناً فَأَحِبَّهُ . قَالَ: فَيُحِبُّهُ جِبْرِيلُ ، ثُمَّ يُنَادِي فِي السَّماءِ فَيَقُولُ : إنَّ اللَّهَ يُحِبُّ فُلَاناً فَأَحِبُّوهُ ، فَيُحِبُّهُ أَهْلُ السَّماءِ . قَالَ : ثُمَّ يُوضَعُ لَهُ القَبُولُ فِي الأَرْضِ . وإذا أَبْغَضَ اللَّهُ عَبْداً ، دَعَا جِبْرِيلَ ، فَيَقُولُ : إنِّي أُبْغِضُ فُلَاناً فَأَبْغِضْهُ . فَيُبْغِضُهُ جِبْرِيلُ ، ثُمَّ يُنادي فِي أَهْلِ السَّماءِ : إنَّ اللَّهَ يُبْغِضُ فُلَاناً ، فَأَبْغِضُوهُ . قَالَ :

فَيُبْغِضُونَهُ ، ثُمَّ تُوضَعُ لَـهُ البَغْضاءُ فِي الأَرضِ » .

"Wahrlich, wenn Allāh einen Seiner Diener liebt, ruft Er Gabriel, Friede auf ihm, zu Sich und spricht: »Ich liebe den Soundso, so sollst du auch ihn lieben.« Darauf liebt ihn Gabriel, der dann im Himmel ausruft: »Allāh liebt den Soundso, so liebt ihr auch ihn.« Darauf lieben ihn die Bewohner des Himmels.« Dann wird für ihn bestimmt, daß er überall auf der Erde gut ankommt. Und wenn Allāh einen Diener hasst, ruft Er Gabriel und spricht: »Ich hasse den Soundso, so sollst du auch ihn hassen.« Dann hasst ihn Gabriel und ruft den Bewohnern des Himmels zu: »Allāh hasst den Soundso, so hasst ihr ihn auch.« Da hassen sie ihn. Dann wird für ihn bestimmt, daß er überall auf der Erde nur den Hass findet."[46]

46 Überliefert bei Muslim, Al-Buḫāryy, Mālik und At-Tirmiḏyy

مَنْ ذَا الَّذِى يَتَأَلَّى عَلَيَّ

Wer ist er,
daß er in Meinem Namen schwört?

Ğundub, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete:

أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ ، صَلَّى اللَّهُ عليه وَسَلَّم ، حَدَّثَ «أَن رجُلاً قال: واللَّهِ لاَ يَغْفِرُ اللَّهُ لِفلانٍ، وإِنَّ اللَّهَ تَعَالَى قَالَ : مَنْ ذَا الَّذِي يَتَأَلَّى عَلَيَّ أَنْ لاَ أَغْفِرَ لِفلانٍ ، فَإِنِّي قَدْ غَفَرْتُ لِفُلانٍ ، وأَحْبَطْتُ عَمَلَكَ » أَوْ كَمَا قَال .

daß der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte: "Ein Mann sagte: »Bei Allāh, Allāh wird dem Soundso nicht vergeben.« Allāh, Der Hocherhabene, sprach: »Wer ist er, daß er in Meinem Namen schwört, daß ich dem Soundso

nicht vergebe? Denn Ich habe dem Soundso bereits vergeben und deine guten Taten zunichte gemacht.«"[47]

مَـنْ لَمْ يَقْـرَأْ فِيهَـا بِـأُمِّ القُرْآنِ

Wer dabei nicht die "Mutter des Qur'ān" rezitiert

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Prophet, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« مَـنْ صَلَّـى صَلاةً لَمْ يَقْـرَأْ فِيهَـا بِـأُمِّ
القُرْآنِ ، فَهِيَ خِدَاجٌ ، ثَلاثاً ، غَيْرُ تَمَـامٍ .
فَقِيلَ لأَبي هُرَيْرَةَ : إِنَّـا نَكُونُ وَرَاءَ الإِمَـامِ .
فَقَالَ : اقْرَأْ بِهَـا فِي نَفْسِـكَ ، فَإِنِّـي سَمِعْـتُ
النَّبِـيَّ ، صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ، يَقُـولُ : « قَـالَ

47 Überliefert bei Muslim und Abū Dāwūd

اللَّهُ عَزَّ وَجلَّ : قَسَمْتُ الصَّلاَةَ بَيْنِي وَبَيْنَ عَبْدِي نِصْفَيْنِ ، وَلِعَبْدِي مَا سَأَلَ . فإذا قَالَ الْعَبْدُ : ﴿الْحَمْدُ للهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ﴾ قَالَ اللهُ ، عَزَّ وَجَلَّ : حَمِدَنِي عَبْدِي ، وإذا قَالَ : ﴿الرَّحْمٰنِ الرَّحِيمِ﴾ قَالَ اللَّهُ عَزَّ وَجَلَّ : أَثْنى عَلَيَّ عَبْدِي ، وإذا قَالَ : ﴿مَالِكِ يَوْمِ الدِّينِ﴾ قَالَ اللَّهُ : مَجَّدَنِي عَبْدِي ـ وقَالَ مَرَّةً : فَوَّضَ إلَيَّ عَبْدِي ـ فإذا قَالَ : ﴿إيَّاكَ نَعْبُدُ وَإيَّاكَ نَسْتَعِينُ﴾ قَالَ : هَذَا بَيْنِي وَبَيْنَ عَبْدِي ، وَلِعَبْدِي مَا سَأَلَ . فإذا قَالَ : ﴿اهْدِنَا الصِّرَاطَ الْمُسْتَقِيمَ صِرَاطَ الَّذِينَ أَنْعَمْتَ عَلَيْهِمْ غَيْرِ الْمَغْضُوبِ عَلَيْهِمْ وَلاَ الضَّالِّينَ﴾ قَالَ : هَذَا لِعَبْدِي ، وَلِعَبْدِي مَا سَأَلَ » .

"Wer ein Gebet verrichtet und dabei nicht die "Mutter des Qur'ān"[48] rezitiert hat, so ist es gekürzt, unvollständig." Und der Prophet wiederholte dies (gekürzt) dreimal. Darauf wurde zu Abū Huraira gesagt: "Auch wenn wir hinter einem Imām beten?" Er erwiderte:

"Rezitiere sie im Geiste; denn ich hörte den Propheten, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagen: »Allāh, Der Allmächtige und Erhabene sprach: >Ich habe das Gebet zwischen Mir und Meinem Diener in zwei Teile geteilt, und Meinem Diener wird das zuteil sein, worum er bittet. Wenn der Diener sagt: "Alles Lob gebührt Allāh, dem Herrn der Welten", sagt Allāh, Der Allmächtige und Erhabene: "Mein Diener hat Mich gelobt." Und wenn er sagt: "Dem Allerbarmer, dem Barmherzigen", sagt Allāh, Der Allmächtige und Erhabene: "Mein Diener hat Mich gepriesen." Und wenn er sagt: "Herrscher am Tage des Gerichts", sagt Allāh: "Mein Diener hat Mich gerühmt"; und manchmal sagt Er: "Mein Diener hat

48 d.h. Al-Fātiḥa, die erste Sura

alles auf Mich zurückgeführt." Und wenn er sagt: "Dir Allein dienen wir, und Dich Allein flehen wir um Hilfe an", sagt Er: "Dies ist zwischen Mir und Meinem Diener, und Meinem Diener wird das zuteil sein, worum er bittet." Und wenn er sagt: "Leite uns auf den geraden Weg, den Weg derer, denen Du Gnädig bist, nicht derer, denen Du zürnst und nicht der Irrenden", sagt Er: "Dies ist für Meinen Diener, und Meinem Diener wird das zuteil sein, worum er bittet."<«"[49]

49 Überliefert bei Muslim, Mālik, Abū Dāwūd, An-Nasā'yy und Ibn Māğa.

مَنْ عَادَى لِي وَلِيّاً

Wer sich mit einem Meiner Schützlinge verfeindet

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete: "Der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« إِنَّ اللَّهَ ، عَزَّ وَجَلَّ ، قَالَ : مَنْ عَادَى
لِي وَلِيّاً ، فَقَدْ آذَنْتُهُ بِالْحَرْبِ ، وَمَا تَقَرَّبَ إِلَيَّ
عَبْدِي بِشَيْءٍ أَحَبَّ إِلَيَّ مِمَّا افْتَرَضْتُ عَلَيْهِ . وَمَا
يَزَالُ عَبْدِي يَتَقَرَّبُ إِلَيَّ بِالنَّوَافِلِ حَتَّى أُحِبَّهُ ،
فَإِذَا أَحْبَبْتُهُ ، كُنْتُ سَمْعَهُ الَّذِي يَسْمَعُ بِهِ ،
وَبَصَرَهُ الَّذِي يُبْصِرُ بِهِ، وَيَدَهُ الَّتِي يَبْطِشُ بِهَا ،
وَرِجْلَهُ الَّتِي يَمْشِي بِهَا ، وَإِنْ سَأَلَنِي لأُعْطِيَنَّهُ ،
وَلَئِنِ اسْتَعَاذَنِي لأُعِيذَنَّهُ . وَمَا تَرَدَّدْتُ عَنْ شَيْءٍ

أَنَا فَاعِلُهُ تَرَدُّدِي عَنْ نَفْسِ عَبْدِي الْمُؤْمِنِ ،
يَكْرَهُ الْمَوْتَ ، وَأَنَا أَكْرَهُ مَسَاءَتَهُ « .

»Wahrlich, Allāh, Der Allmächtige und Erhabene, sprach: >Wer sich mit einem Meiner Schützlinge verfeindet, dem erkläre Ich den Krieg. Und wenn Mein Diener Meine Nähe durch etwas sucht, das Ich am meisten liebe, so findet er nichts besseres als das, was Ich ihm zur Pflicht auferlegt habe. Und Mein Diener hört nicht auf, Meine Nähe durch freiwillige Leistungen zu suchen bis Ich ihn liebe. Und wenn Ich ihn liebe, so bin Ich seine Ohren, mit denen er hört, seine Augen, mit denen er sieht, seine Hände, mit denen er zupackt, seine Füße, mit denen er schreitet. Und wenn er Mich um etwas bittet, so gewähre Ich es ihm, und wenn er bei Mir Zuflucht sucht, gebe Ich ihm Zuflucht bei Mir. Und Ich habe nicht vor etwas gezögert, wie Ich vor dem Leben Meines gläubigen Dieners zögere; denn er mag nicht

den Tod, und Ich mag nichts tun, was ihn betrübt.<«"50

أَيْنَ الْمُتَحَابُّونَ بِجَلالِي ؟

Wo sind die, die sich Meiner Hocherhabenheit wegen lieben?

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete, daß der Gesandte Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagte:

« إِنَّ اللَّهَ يَقُولُ يَوْمَ الْقِيَامَةِ : أَيْنَ الْمُتَحَابُّونَ بِجَلالِي ؟ الْيَوْمَ أُظِلُّهُمْ فِي ظِلِّي يَوْمَ لاَ ظِلَّ إِلاَّ ظِلِّي » .

"Wahrlich, Allāh spricht am Tag der Auferstehung: »Wo sind die, die sich Meiner Hocherhabenheit wegen lieben? An diesem Tage schirme Ich sie ab

50 Überliefert bei Al-Buḫāryy

unter Meiner Herrschaft, am Tage, wo kein Schutz gewährt wird außer Meinem Schutz.«"[51]

إِنَّ أَوَّلَ النَّـاسِ يُقْضَى يَوْمَ القِيَامَةِ عَلَيْهِ

Zu den ersten unter den Menschen, über die am Tage der Auferstehung gerichtet wird

Abū Huraira, Allāhs Wohlgefallen auf ihm, berichtete: "Ich hörte den Gesandten Allāhs, Allāhs Segen und Friede auf ihm, sagen:

« إِنَّ أَوَّلَ النَّـاسِ يُقْضَى يَوْمَ القِيَامَةِ عَلَيْهِ
رَجُـلٌ اسْتُشْهِدَ ، فَأُتِـيَ بِهِ فَعَرَّفَهُ نِعَمَهُ فَعَرَفَهَا .
قَالَ : فَمَا عَمِلْتَ فِيهَا ؟ قَالَ قَاتَلْتُ فِيكَ حَتَّـى
اسْتُشْهِدْتُ ، قَالَ : كَذَبْتَ ، ولٰـكِنَّـكَ قَاتَلْـتَ
لأَنْ يُقَالَ: جَرِيءٌ ، فَقَـدْ قِيلَ . ثُـمَّ أُمِـرَ بِهِ

51 Überliefert bei Al-Buḫāryy und Mālik

فَسُحِبَ عَلى وَجْهِـهِ حَتَّى أُلْقِـيَ فِـي النَّارِ .
وَرَجُـلٌ تَعَلَّمَ العِلْمَ وَعَلَّمَهُ وَقَرَأَ القُرْآنَ ، فَأُتِـيَ
بِهِ ، فَعَرَّفَهُ نِعَمَـهُ فَعَرَفَهـا . قَالَ : فَمَا عَمِلْـتَ
فِيها ؟ قَالَ : تَعَلَّمْتُ العِلْمَ وَعَلَّمْتُهُ ، وَقَرَأْتُ فِيكَ
القُرْآنَ ، قَالَ : كَذَبْتَ ، وَلٰكِنَّـكَ تَعَلَّمْتَ الْعِلْمَ
لِيُقالَ:عالِمٌ ، وَقَرَأْتَ القُرْآنَ ،لِيُقَالَ:هُوَ قارِيءٌ ،
فَقَدْ قِيلَ ، ثُمَّ أُمِرَ بِهِ ، فَسُحِـبَ عَلى وَجْهِهِ ،
حَتَّى أُلْقِـيَ فِي النَّارِ . وَرَجُلٌ وَسَّعَ اللَّهُ عَلَيْهِ ،
وَأَعْطَاهُ مِنْ أَصْنَـافِ المْالِ كُلِّـهِ ، فَأُتِـيَ بِهِ ،
فَعَرَّفَهُ نِعَمَهُ فَعَرَفَها . قَالَ : فَمَا عَمِلْتَ فِيهَـا ؟
قَالَ : مَا تَرَكْتُ مِنْ سَبِيلٍ تُحِبُّ أَنْ يُنْفَقَ فِيها
إلاَّ أَنْفَقْتُ فِيهَا لَكَ ، قَالَ : كَذَبْتَ ، وَلٰكِنَّـكَ
فَعَلْتَ لِيُقالَ : هُوَ جَوادٌ ، فَقَدْ قِيلَ ، ثُمَّ أُمِرَ بِهِ ،

فَسُحِبَ عَلَى وَجْهِهِ ، ثُمَّ أُلْقِيَ فِي النَّارِ» .

»Zu den ersten unter den Menschen, über die am Tage der Auferstehung gerichtet wird, gehört ein Mann, der als Märtyrer starb. Er wird vorgeführt, und während Allāh ihm Seine Huld an ihn vorhält gibt er diese zu. Allāh spricht dann zu ihm: >Was hast du damit gemacht?< Er antwortet: >Ich kämpfte für Dich bis ich als Märtyrer fiel.< Allāh spricht: >Du lügst, vielmehr hast du gekämpft, damit die Leute dich als mutig bezeichnen, und es geschah auch so.< Darauf wird der Befehl gegen ihn erteilt, und er wird auf seinem Angesicht fortgeschleift und ins Feuer geworfen. Ferner ein Mann, der Wissen erwarb, es anderen lehrte und den Qur'ān rezitierte. Er wird vorgeführt, und während Allāh ihm Seine Huld an ihn vorhält gibt er diese zu. Allāh spricht dann zu ihm: >Was hast du damit gemacht?< Er antwortet: >Ich habe Wissen erworben und es anderen gelehrt, und ich rezitierte Deinetwegen den

Qur'ān.< Allāh spricht: >Du lügst, vielmehr hast du das Wissen erworben, damit die Leute dich als gelehrsam bezeichnen, und du rezitiertest den Qur'ān, damit die Leute dich als Qur'ān-Kenner bezeichnen, und es geschah auch so.< Darauf wird der Befehl gegen ihn erteilt, und er wird auf seinem Angesicht fortgeschleift und ins Feuer geworfen. Ferner ein Mann, dem Allāh reichliche Gabe bescherte und von allen Arten der Güter gab. Er wird vorgeführt, und während Allāh ihm Seine Huld an ihn vorhält gibt er diese zu. Allāh spricht dann zu ihm: >Was hast du damit gemacht?< Er antwortet: >Ich habe keine Gelegenheit versäumt, in welcher Du das Spenden liebst, ohne daß ich dabei Deinetwegen gespendet habe. Allāh spricht: >Du lügst, vielmehr hast du es getan, damit die Leute dich als wohltätig bezeichnen, und es geschah auch so.< Darauf wird der Befehl gegen ihn erteilt, und er wird auf seinem Angesicht fortgeschleift und ins Feuer geworfen.«"[52]

52 Überliefert bei Muslim, At-Tirmiḏyy und An-Nasā'yy